

Beiträge zur Statistik der Stadt Freiburg im Breisgau

Struktur der Gebäude und Wohnungen am 1.1.1991

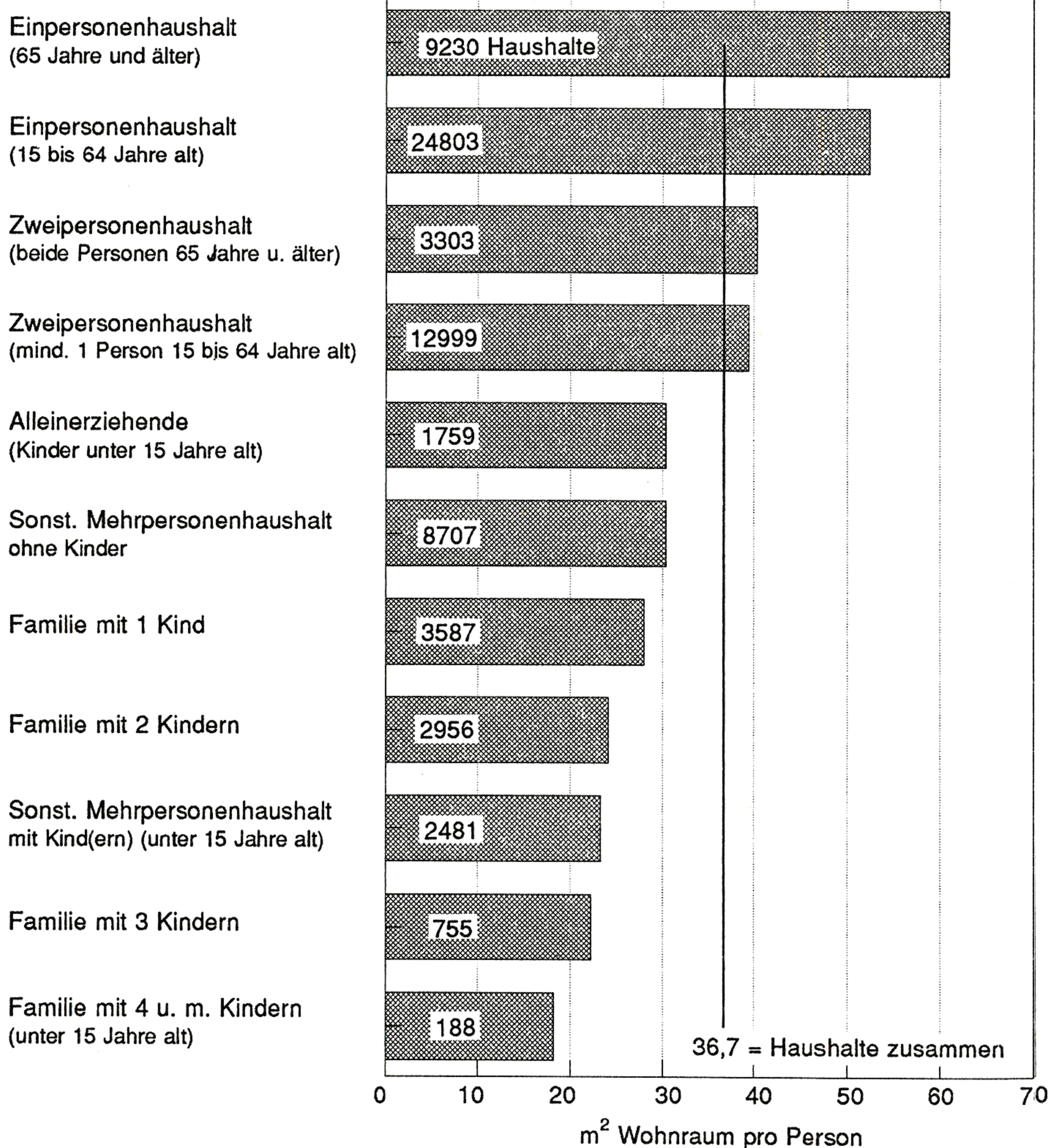
Textbeiträge:
Überblick

Haushalte und
Wohnungsversorgung
1987

Wohnraumverbrauch nach Haushaltstypen in Freiburg i. Br.

- Ergebnis der Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung 1987 -

Haushaltstypen nach SAEG¹⁾



¹⁾ Haushaltstypen nach Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaft: Kinder = unter 15 Jahre alt, Erwachsene = 15 Jahre und älter. Erfaßt sind nur Haushalte, die eine Wohneinheit allein bewohnen.

Amt für Statistik, Freiburg i. Br.

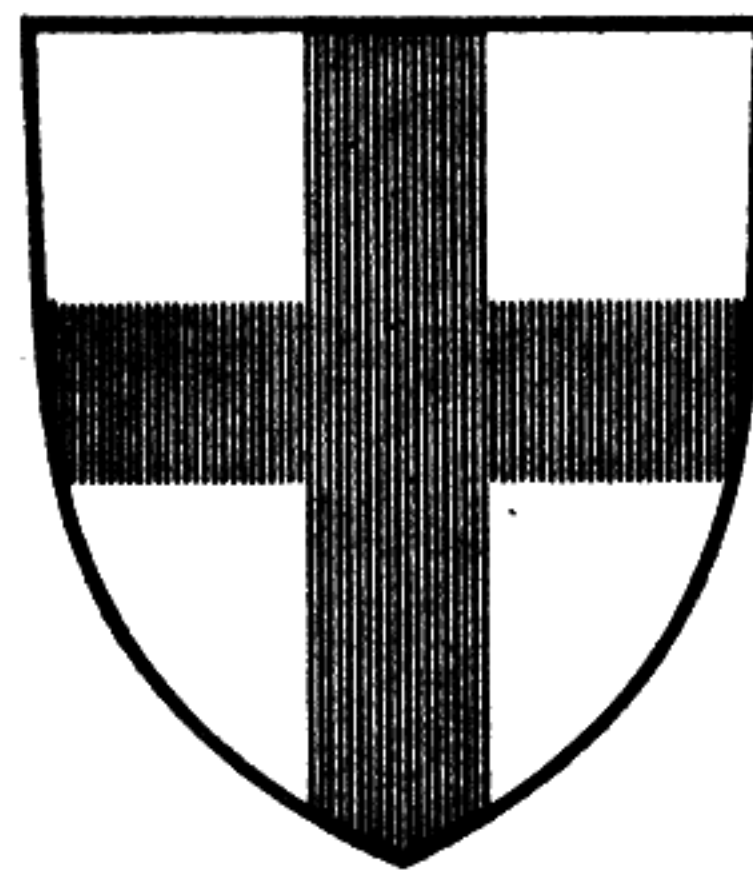
Juli
1991

Herausgeber:

Amt für Statistik und Einwohnerwesen der Stadt Freiburg im Breisgau

**Struktur der Gebäude und Wohnungen
am 1. Januar 1991**

- Ergebnisse einer Auswertung der Gebäudedatei -
Juli 1991



INHALT

	Seite
Gebäude und Wohnungen am 1. Januar 1991 von W. Schätzle	4*
Haushalte und Wohnungsversorgung 1987 von R. Tressel	9*

Tabellenteil

(Tabellenteil I nach Stadtbezirken, Tabellenteil II nach Statistischen Bezirken)

	Gliederung nach	
	Stadtbezirken	Statistischen Bezirken
	Seite	Seite
1 a. Bewohnte Gebäude insgesamt nach Wohnungszahl	2	16
1 b. Wohngebäude nach Wohnungszahl	3	17
1 c. Bewohnte Nichtwohngebäude nach Wohnungszahl	4	18
2 a. Bewohnte Gebäude insgesamt nach Baualter	5	19
2 b. Wohngebäude nach Baualter	6	20
2 c. Bewohnte Nichtwohngebäude nach Baualter	7	21
3. Wohngebäude nach Zahl der Vollgeschosse	8	22
4 a. Wohnungen nach Raumzahl in bewohnten Gebäuden insgesamt	9	23
4 b. Wohnungen nach Raumzahl in Wohngebäuden	10	24
4 c. Wohnungen nach Raumzahl in bewohnten Nichtwohngebäuden	11	25
5. Wohnungen nach Baualter in bewohnten Gebäuden insgesamt	12	26
6. Wohnungen, Zimmer und Küchen	13	27

Anhang: Gliederung des Stadtgebiets (Plan mit Statistischen Grenzen)

Veröffentlichungen des Amtes für Statistik und Einwohnerwesen seit 1978

Gebäude und Wohnungen am 1. Januar 1991

von W. Schätzle

Bestand an Wohnungen und Gebäuden

Im Stadtgebiet von Freiburg standen am 1. Januar 1991 insgesamt 22 571 bewohnbare Gebäude mit 84 016 Wohnungen. Dies sind die Eckwerte, die sich aus der statistischen Auswertung der Gebäude- und Wohnungsdatei unseres Amtes zum Jahresanfang ergaben. Angesichts des derzeitigen akuten Wohnungsmangels und der vom Gemeinderat beschlossenen Ausweisung bzw. Planung neuer großer Baugebiete kann die vorliegende Statistik als Ausgangspunkt vor gravierenden Veränderungen der Gesamtstruktur betrachtet werden.

Im Vergleich zum Jahresanfang 1990 hat die Zahl der bewohnten Gebäude um 258 (= 1,2 %) und die der Wohnungen um 1 452 (= 1,8 %) zugenommen.

Gebäudestruktur

Ein- und Zweifamilienhäuser prägen die Gebäudestruktur der Großstadt Freiburg. Die Häuser mit nur einer Wohnung stellen 37,8 % aller bewohnten Objekte, 21,1 % haben zwei Wohnungen. Auf nur 6,9 % kommen die eigentlich für eine Stadt dieser Größenordnung typischen großen Wohnblocks mit 9 und mehr Wohnungen. Tatsächlich sind mehr als ein Drittel (34,4 %) aller Freiburger Wohnungen in solchen Gebäuden untergebracht. Rechnet man die Wohnungen in Gebäuden mit 6 bis 8 Wohnungen hinzu, dann ergibt sich gar ein Anteil von 56,5 %. Dagegen machen die Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern nur 20,7 % des Gesamtbestandes aus.

Anteil Gebäude mit ... Wohnungen

Wohnungen	Anteil (%)
1	36,1
2	21,0
3	12,5
4	7,6
5	3,5
6	5,3
7	1,6
8	5,1
9 und mehr	7,2

Anteil Wohnungen in Gebäuden mit ... Wohnungen

Wohnungen	Anteil (%)
1	9,6
2	11,1
3	10,0
4	8,1
5	4,7
6	8,4
7	2,9
8	10,8
9 und mehr	34,4

Bestand an Wohnungen in Freiburg i. Br. 1939 - 1991

Stadtbezirk	Zahl der Wohnungen ¹⁾²⁾								Veränderung %		
	17.5. 1939	29.10. 1946	13.9. 1950	25.9. 1956	6.6. 1961	25.10. 1968	1.1 1980	1.1. 1991	1950/ 1968	1968/ 1991	
Altstadt-Mitte	111	2678	1080	1136	1692	1872	1715	1963	2161	+ 51,0	+ 26,0
Altstadt-Ring	112	1532	1206	1251	1306	1468	1327	1394	1665	+ 6,1	+ 25,5
Neuburg	120	1759	377	406	960	1327	1389	1602	1941	+ 242,1	+ 39,7
Herdern-Süd	211	1675	1669	1607	2008	2124	2093	2310	2529	+ 30,2	+ 20,8
Herdern-Nord	212	1192	1138	1102	1688	1883	2136	2342	2734	+ 93,8	+ 28,0
Zähringen	220	845	884	841	1165	1376	1957	2889	3818	+ 132,7	+ 95,1
Brühl-Güterbahnhof	231	978	947	990	1698	2140	2636	2835	2902	+ 166,3	+ 10,1
Brühl-Industriegebiet	232	85	61	64	82	126	165	219	235	+ 157,8	+ 42,4
Hochdorf	240	.	.	196	219	236	395	670	1156	+ 101,5	+ 192,7
Waldsee	310	1111	1361	1107	1559	1736	1856	2020	2139	+ 67,7	+ 15,2
Littenweiler	320	451	465	484	954	1352	1939	2323	2763	+ 300,6	+ 42,5
Ebnet	330	.	.	279	363	399	515	897	977	+ 84,6	+ 89,7
Kappel	340	.	.	174	352	428	655	814	1034	+ 276,4	+ 57,9
Oberau	410	1532	1386	1498	1875	2104	2181	2508	3348	+ 45,6	+ 53,5
Oberwiehre	421	2130	2101	2091	2595	2767	2749	2806	3134	+ 31,5	+ 14,0
Mittelwiehre	422	1693	1686	1549	1911	1927	1910	1962	2027	+ 23,3	+ 6,1
Unterwiehre-Nord	423	1690	1732	1661	1951	1970	1867	1958	2038	+ 12,4	+ 9,2
Unterwiehre-Süd	424	752	821	757	1020	1134	1568	2409	3122	+ 107,1	+ 99,1
Günterstal	430	322	325	316	431	472	504	597	695	+ 59,5	+ 37,9
Stühlinger-Beurbarung	511	1130	786	916	1187	1217	1205	1216	1216	+ 31,6	+ 0,9
Stühlinger-Eschholz	512	1773	400	659	1342	1916	2361	2644	3041	+ 258,3	+ 28,8
Alt-Stühlinger	513	1672	1396	1530	2362	2783	3108	3803	4190	+ 103,1	+ 34,8
Mooswald-West	521	467	228	462	873	1162	1338	1620	1720	+ 189,6	+ 28,6
Mooswald-Ost	522	235	86	337	1048	1352	1444	1589	1634	+ 328,5	+ 13,2
Betzenh.-Bischofslinde	531	118	102	142	205	297	1482	2631	3544	+ 943,7	+ 139,1
Alt-Betzenhausen	532	231	133	183	268	288	352	957	2443	+ 92,3	+ 594,0
Landwasser	540	1653	2966	3113	.	+ 88,3
Lehen	550	.	.	149	222	366	558	758	919	+ 274,5	+ 64,7
Waltershofen	560	.	.	201	214	226	280	376	650	+ 39,3	+ 132,1
Mundenhof	570	.	.	19	19	19	19	19	19	.	.
Haslach-Egerten	611	864	862	872	1627	1700	2181	2887	3260	+ 150,1	+ 49,5
Haslach-Gartenstadt	612	1238	1232	1289	1452	1720	2572	2639	3028	+ 99,5	+ 17,7
Haslach-Schildacker	613	18	18	21	202	226	369	376	384	+ 1657,1	+ 4,1
Haslach-Haid	614	86	88	96	128	237	765	1038	1439	+ 696,9	+ 88,1
Haslach-Weingarten	615	83	82	89	94	106	2345	4716	4854	+ 2534,8	+ 107,0
St. Georgen	620	1062	1065	1110	1350	1564	2114	3567	4997	+ 90,5	+ 136,4
Opfingen	630	.	.	228	258	266	333	947	1445	+ 46,1	+ 333,9
Tiengen	640	.	.	131	138	152	262	768	1171	+ 100,0	+ 346,9
Munzingen	650	.	.	171	193	187	245	351	531	+ 43,3	+ 116,7
Freiburg i. Br. insg.		29402 ³⁾	23717 ³⁾	26114	37031	42625	54543	70386	84016	+ 108,9	+ 54,0

1) Bis 1968 Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen, danach Auswertung der amtseigenen Gebäudedatei. 2) In Wohn- und bewohnten Nichtwohngebäuden, heutiger Gebietsstand. 3) Ohne die eingegliederten Ortsteile

Stadtbezirk		Wohnungen mit ... Räumen (in %)						Wohnungen erbaut ... (in %)			
		1 + 2	3	4	5	6	7 u. m.	vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 1961	1961 bis 1991
Altstadt-Mitte	111	31,5	22,9	27,5	10,9	4,3	2,9	34,2	2,6	27,2	36,0
Altstadt-Ring	112	23,8	22,2	26,9	14,8	7,1	5,1	54,2	2,1	14,6	29,1
Neuburg	120	20,1	24,9	30,7	14,4	5,2	4,6	11,5	5,5	44,7	38,3
Herdern-Süd	211	8,9	15,6	35,7	22,2	9,5	8,1	46,7	15,3	17,3	20,7
Herdern-Nord	212	15,5	20,1	34,1	16,2	5,2	8,9	11,9	25,6	27,1	35,4
Zähringen	220	17,0	23,5	32,2	14,5	6,2	6,5	12,9	8,1	12,5	66,6
Brühl-Güterbahnhof	231	13,0	35,6	40,6	9,1	1,1	0,6	7,3	23,7	43,0	26,0
Brühl-Industriegebiet	232	9,8	14,9	38,3	23,0	7,2	6,8	7,2	13,2	20,4	59,2
Hochdorf	240	9,5	18,3	26,3	21,4	15,7	8,8	9,4	3,5	3,4	83,7
Waldsee	310	9,7	18,0	28,8	19,3	11,0	13,2	2,8	48,8	26,8	21,6
Littenweiler	320	11,3	21,2	27,7	16,9	11,1	11,8	8,0	6,3	29,8	55,8
Ebnet	330	13,8	23,1	32,8	16,4	7,3	6,6	14,9	5,0	12,4	67,6
Kappel	340	9,4	17,0	33,1	17,1	11,2	12,2	11,3	7,9	25,0	55,7
Oberau	410	27,7	24,5	29,8	13,3	2,9	1,8	28,8	11,1	16,9	43,2
Oberwiehre	421	10,1	23,3	37,1	15,0	8,0	6,5	49,7	15,2	18,4	16,7
Mittelwiehre	422	10,8	17,8	30,5	22,5	11,4	7,0	66,7	6,4	16,2	10,8
Unterwiehre-Nord	423	17,4	18,7	31,3	18,6	8,0	6,0	64,7	5,0	8,0	22,2
Unterwiehre-Süd	424	26,6	16,2	26,0	16,1	6,4	8,6	12,6	9,6	12,0	65,7
Günterstal	430	8,6	18,6	27,8	19,0	9,9	16,1	26,3	18,8	16,5	38,3
Stühlinger-Beurbarung	511	5,1	36,1	45,7	11,6	1,2	0,3	28,9	38,9	31,4	0,8
Stühlinger-Eschholz	512	21,2	28,7	38,9	9,2	1,5	0,5	10,9	2,1	53,0	33,9
Alt-Stühlinger	513	17,2	32,2	38,6	9,7	1,9	0,4	28,1	6,3	27,7	37,8
Mooswald-West	521	14,8	20,6	27,2	17,8	10,6	8,9	0,7	21,3	39,9	38,1
Mooswald-Ost	522	14,1	37,1	32,1	8,0	5,3	3,4	3,2	6,9	67,8	22,1
Betzenh.-Bischofslinde	531	16,8	24,5	42,2	13,2	1,9	1,5		0,6	6,5	92,9
Alt-Betzenhausen	532	34,9	26,7	21,9	9,6	3,6	3,2	1,6	3,3	3,7	91,4
Landwasser	540	8,5	21,6	39,1	21,6	5,4	3,9				100,0
Lehen	550	8,6	16,4	29,7	23,3	11,6	10,3	10,3	3,9	23,8	61,9
Waltershofen	560	7,5	12,6	27,4	26,3	14,5	11,7	19,8	3,7	7,4	69,1
Mundenhof	570		5,3	52,6	31,6		10,5	5,3	94,7		
Haslach-Egerten	611	15,6	43,5	28,3	8,4	2,4	1,9	6,3	19,2	26,8	47,8
Haslach-Gartenstadt	612	6,8	37,5	31,1	13,8	8,7	2,1	5,2	33,5	26,1	35,1
Haslach-Schildacker	613	7,6	28,1	47,7	13,0	2,1	1,6	0,3	3,4	55,2	41,2
Haslach-Haid	614	9,2	14,7	37,0	18,3	12,8	8,0	0,6	2,8	10,8	85,9
Haslach-Weingarten	615	16,4	30,2	31,7	15,7	4,1	1,9	0,1	1,0	1,1	97,8
St. Georgen	620	20,8	21,2	27,4	15,8	8,3	6,6	12,3	9,1	9,0	69,6
Opfingen	630	12,6	16,1	24,6	23,0	15,2	8,5	11,6	0,3	2,0	86,0
Tiengen	640	13,6	20,3	27,0	16,7	11,3	11,2	8,6	0,3	1,8	89,3
Munzingen	650	7,3	11,5	21,8	27,9	17,7	13,7	23,2	1,9	6,4	68,5
Freiburg i. Br. insg.		16,2	24,7	32,2	15,2	6,5	5,3	16,8	10,6	19,9	52,7

Die Größe der Wohnungen

Die Haushaltsgröße, d. h. die Zahl der im Haushalt lebenden Personen ist zweifellos einer der ausschlaggebenden Faktoren für die Größe der Wohnung. Wie die Volkszählung 1987 nachgewiesen hat, sind die kleinen Haushalte mit ein oder zwei Personen sehr stark im Vormarsch. Dem Trend der kleiner werdenden Haushalte folgt die Zunahme kleiner und kleinster Wohnungen mit ein oder zwei Räumen. Diese Wohnungsgröße scheint ideal für junge Singles und Senioren ohne Anhang. Seit 1968 (vorletzte Gebäudezählung) ist der Anteil der Wohnungen mit einem Raum von 2,2 % auf 6,3 % gestiegen, der Anteil der Wohnungen mit zwei Räumen stieg von 6,3 % auf 9,9 %.

Zeitpunkt der Auswertung / Erhebung	Anteil der Wohnungen (in %) mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
	1	2	3	4	5	6	7 u. mehr
25. Oktober 1968	2,2	6,3	26,1	37,8	15,7	11,9	
1. Januar 1981	4,6	8,5	24,5	35,0	15,6	6,5	5,4
1. Januar 1991	6,3	9,9	24,7	32,2	15,2	6,5	5,3

Natürlich dominieren auch in Freiburg nach wie vor die familiengerechten Wohnungen mit 3 oder 4 Räumen (24,7 bzw. 32,2 %). Drittstärkste Kategorie sind die Wohnungen mit 5 Räumen, die vor allem von Familien mit mehr als zwei Kindern benötigt werden.

Das Zuhause der Freiburgerinnen und Freiburger ist nicht immer eine komplette Wohnung, vielmehr gibt es auch eine beachtliche Zahl von Zimmern (9 104) die außerhalb von Wohnungen liegen. Typisches Beispiel für solche Unterkünfte sind Studentenwohnheime. Als nur halbwegs komplett kann man auch die 8 903 Wohnungen betrachten, die über keine Küche verfügen. Diese Zahl ergibt sich aus der Differenz zwischen der Zahl der Wohnungen und den in der Datei registrierten Küchen. Stadtbezirk mit der größten Zahl von Wohnungen ohne Küchen ist St. Georgen (773), wo es zwei Seniorenwohnanlagen gibt, die in den bedarfsgerechten Wohnungen größtenteils mit Kochnischen auskommen. Auch in der Oberau, die mit 719 Wohnungen ohne Küchen an zweiter Stelle einer entsprechenden Rangfolge steht, gibt neben einer großen Zahl von "Studentenbuden" die dort befindliche Altenwohnanlage den Ausschlag. An dritter Stelle der Rangfolge steht mit 509 Wohnungen ohne Küche die Altstadt-Mitte, wo - wie wir aus der Bevölkerungsstatistik wissen -, überdurchschnittlich viele Singles leben, denen für die Zubereitung ihrer Mahlzeiten auch eine Kochnische genügt. Betrachtet man die Anteile der Wohnungen ohne Küche am Gesamtwohnungsbestand, dann liegt die Altstadt-Mitte mit 23,8 % sogar an der Spitze, gefolgt von der Oberau mit 21,5 %.

Das Alter der Gebäude und Wohnungen

Von den 22 571 Gebäuden im Stadtgebiet, die ganz oder teilweise Wohnzwecken dienen, stammen 4 908 (= 21,7 %) aus der Zeit vor 1919. Genau 15 % (3 378 Gebäude) wurden in der Zeit zwischen Ende des 1. Weltkriegs und den ersten Jahren nach dem 2. Weltkrieg (1948) gebaut. In den folgenden zwölf Jahren bis 1961 entstanden dann 20,4 % (= 4 594) aller jetzt gezählten Bauwerke, die restlichen 43 % (= 9 691) wurden in den letzten 30 Jahren gebaut. In diese letzte Periode fallen u. a. die Neugründung des Stadtteils Landwasser sowie der Ausbau von Haslach-Weingarten und von Alt-Betzenhausen - Ereignisse die die Gebäudestruktur der Schwarzwaldmetropole nachhaltig veränderten.

Die Stadtbezirke mit der ältesten Bausubstanz sind Unterwiehre-Nord, wo 79,6 % aller Wohngebäude aus der Zeit vor 1919 stammen, Mittelwiehre mit 73,6 % aus dieser Periode und Altstadt-Ring mit 71,5 %. Betrachtet man die Verteilung dieser alten Wohngebäude im Stadtgebiet, dann stellt man fest, daß die Oberwiehre, in der "nur" 60,4 % der Wohngebäude älter als 70 Jahre sind, gut ein Zehntel (10,2 %) dieser betagten Bauten beherbergt. Das typische Beispiel für eine Siedlung der Nachkriegsperiode (1949 bis 1961) ist der Bezirk Mooswald-Ost, in dem 67,8 % der Wohnbausubstanz aus dieser Epoche stammen.

Haushalte und Wohnungsversorgung 1987
 - Eine Auswertung der Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung -
 von R. Tressel

1. Entwicklung der Haushaltsstrukturen

Wenn man sich die Veränderung der Haushaltsstrukturen 1961, 1970 und 1987 (Ergebnisse der Volkszählungen) ansieht, so erkennt man, daß sich in den vergangenen 20 bis 30 Jahren ein ungeheurer Wandel vollzogen hat. Die Botschaft, die in den Zahlen steckt, ist eindeutig: Die Haushalte werden immer kleiner, und es leben immer mehr Menschen alleine (inzwischen sind dies in Freiburg mehr als die Hälfte).

Haushaltsstrukturen in Freiburg i. Br. 1961, 1970, 1987¹⁾
 - VZ-Ergebnisse -

Jahr	Haushalte mit ... Personen											
	1		2		3		4		5 u. mehr		insg.	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
1961	20 027	35,6	13 440	24,0	10 183	18,2	6 982	12,4	5 469	9,8	56 101	100,0
1970	26 288	39,4	16 040	24,0	10 681	16,0	7 785	11,7	5 903	8,9	66 697	100,0
1987	51 860	53,7	21 832	22,6	11 203	11,6	7 989	8,3	3 689	3,8	96 573	100,0

¹⁾ jeweiliger Gebietsstand

Es handelt sich bei dieser Entwicklung nicht um ein spezifisches Freiburger Phänomen, sondern diese Tendenz zu immer kleiner werdenden Haushalten ist eine allgemeine gesellschaftliche Erscheinung in allen westlichen Industriestaaten, wobei die Entwicklung in der Bundesrepublik besonders weit fortgeschritten ist. Diese allgemeine Entwicklung schließt allerdings nicht graduelle Unterschiede zwischen den Regionen aus, zwischen Stadt und Land, zwischen Groß- und Kleinstadt und zwischen Universitätsstädten und anderen Städten. So zeigt der Blick auf die Zahlen baden-württembergischer Großstädte, daß in den Universitätsstädten Freiburg und Heidelberg der Anteil der Einpersonenhaushalte mit über 50 % deutlich herausragt.

Haushaltsstrukturen in den baden-württembergischen Stadtkreisen und im Land Baden-Württemberg
 - VZ-Ergebnisse 1987 -

Stadtkreis	Haushalte mit ... Person(en) (in %)				
	1	2	3	4	5 und mehr
Stuttgart	47,1	26,5	13,2	9,6	3,5
Heilbronn	35,7	28,7	16,8	13,4	5,4
Baden-Baden	42,1	29,1	14,7	10,4	3,7
Karlsruhe	44,5	28,1	14,6	9,4	3,4
Heidelberg	53,7	23,4	11,9	7,7	3,3
Mannheim	45,1	28,3	14,5	8,6	3,5
Pforzheim	39,2	28,6	16,2	11,6	4,4
Freiburg i. Br.	53,7	22,6	11,6	8,3	3,8
Ulm	39,3	27,1	15,1	12,7	5,9
Baden-Württemberg	32,6	27,1	17,5	15,3	7,5

2. Ursachen für die Entwicklung

Die Entwicklung zu kleineren Haushalten, insbesondere zu Einpersonenhaushalten - von vielen als Ausdruck wachsender Vereinzelung interpretiert -, hat vielfältige Ursachen. Zum Teil spielen altersstrukturelle Einflüsse eine Rolle (wachsende Zahl alter Menschen), zum größten Teil jedoch stecken veränderte Verhaltensweisen dahinter, wie z. B. eine wachsende Studierneigung, der Wunsch, sich möglichst früh vom Elternhaus zu trennen, die nachlassende Neigung zu heiraten bzw eine Familie zu gründen, die wachsende Bereitschaft zur Scheidung etc. Entsprechend breit gefächert sind deshalb auch die Gruppen von Erwachsenen in Freiburg, die alleine leben und die in der Statistik als Einzelpersonenhaushalte ausgewiesen sind.

2.1 Studenten

Trotz anderslautender Prognosen ist die Zahl der Studenten in den letzten zwei Jahrzehnten in Freiburg unablässig gestiegen¹⁾. Seit 1970 gab es in Freiburg einen Zuwachs von rund 12 000 Studierenden (+ 80 %), so daß heute 27 582 Studenten an den Freiburger Hochschulen eingeschrieben sind. Auch wenn nicht alle Studenten in Freiburg wohnen und nicht alle allein leben (eine Teil ist verheiratet bzw. lebt noch im Elternhaus) trägt die wachsende Studentenpopulation doch maßgeblich zur Entwicklung von Einpersonenhaushalten bei. In Freiburg wurden 1987 (VZ-Ergebnis) 11 327 Schüler und Studenten gezählt, die in Einpersonenhaushalten leben, so daß rund jeder fünfte Einpersonenhaushalt ein Studentenhaushalt ist.

Für die Stadt Freiburg haben Studenten enorme Bedeutung. Steigende Studentenzahlen wirken sich nicht nur spürbar auf den Wohnungsmarkt aus (Knappheit, steigende Mietpreise), sondern Studenten sind auch als Konsumenten, Arbeitskräfte und als aktive und passive Teilnehmer am kulturellen und politischen Geschehen einflußreiche Akteure im Getriebe der Stadt.

2.2 Alte Menschen

Die Lebenserwartung der Menschen wächst, wodurch immer mehr Menschen ein hohes Alter erreichen können. Die längere Lebensdauer, die unterschiedliche Lebenserwartung von Mann und Frau und die demographische Struktur der Freiburger Wohnbevölkerung bewirken, daß es

- a) immer mehr alte Menschen gibt und
- b) von diesen immer mehr alleine leben.

Von den über 65jährigen leben heute 44 % in Einpersonenhaushalten und 41 % in Zweipersonenhaushalten.²⁾ Mit dem Alter nimmt erwartungsgemäß die Quote der Alleinstehenden zu, so daß von den über 80jährigen über 60 % in Einpersonenhaushalten leben.

Auch zu den alleinstehenden Senioren gibt es einige Zahlen aus der letzten Volkszählung. 1987 lebten rund 14 000 Personen im Alter von über 60 Jahren und ca. 12 500 Personen im Alter von über 65 Jahren alleine im eigenen Haushalt. Das sind rund ein Viertel aller Einpersonenhaushalte in Freiburg.

Die alten Menschen von heute unterscheiden sich wesentlich von den Vorgängergenerationen. Sie leben im allgemeinen nicht nur in mehr Wohlstand, sondern haben auch höhere Erwartungen an ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben im Alter.

¹⁾ Obwohl die entsprechenden Altersgruppen zahlenmäßig rückläufig sind, hat die Zahl der Studenten infolge höherer Abiturientenquoten und gewachsener Studierneigung ständig zugenommen. ²⁾ Das Sozial- und Jugenddezernat informiert: Ältere Menschen in Freiburg i. Br. Ergebnis einer Befragung 1990.

Mit zunehmender Lebenserwartung und gesicherten Einkünften hat sich das Alter als eigenständige Lebensphase konstituiert, die bei durchschnittlichem Gesundheitszustand 15-20 Jahre und länger dauern kann. Diese Lebensphase wird nicht mehr als Lebensrest empfunden, sondern als ein neuer Abschnitt, dem ein neues Selbstbewußtsein, ein neuer Lebensstil entspricht. Insbesondere die jüngeren Alten (im allgemeinen werden die 60- bis 75jährigen so bezeichnet) passen immer weniger in das klassische Klischee vom alten Menschen, der sich zurückzieht, anspruchslos ist und auf Hilfe und Unterstützung angewiesen ist. Statt dessen wächst eine neue Generation alter Menschen heran, die sehr aktiv und interessiert ist, voll am Leben teilnimmt, selbstbewußt ihre Interessen artikuliert, neue Formen der Selbsthilfe ausprobiert, für neue Wohnformen aufgeschlossen ist etc. Dieser Personenkreis, der zusehends größer wird, ist von den traditionellen Angeboten der Altenhilfe kaum mehr zu erreichen.

Fragt man nach Wünschen alter Menschen an das Wohnumfeld¹⁾, dann wird das allgemeine Bedürfnis nach mehr Lebensqualität (verkehrsruhige Zone, Grünflächen, Erholungsräume) und nach der Nähe zu Arztpraxen und ähnlichen Infrastruktureinrichtungen artikuliert. Außerdem scheint es einen Bedarf an freien Räumen (außerhalb der Kirchen) zu geben, die eigenverantwortlich genutzt werden und in denen sich alle möglichen Selbsthilfegruppen treffen können.

Trotz gewachsener enger Bindung an die bisherige Wohnung und Wohnumgebung sind viele (junge) Alte auch sehr aufgeschlossen für neue Wohnformen. Eine große Akzeptanz genießen Altenwohnanlagen, in denen man selbständig wohnen kann, zugleich aber gegen altersspezifische Versorgungslücken abgesichert ist, und auch Wohngemeinschaften. Diese letztgenannte Wohnform dürfte in Zukunft immer mehr Gewicht erlangen, da die Zahl Alleinstehender zunimmt, das Selbstbewußtsein wächst und immer mehr Menschen mit dieser Wohnform Erfahrung haben.

2.3 Neue Lebens- und Haushaltsformen

Die lebenslange Ehe und die Familie mit Kindern sind nicht mehr die alles beherrschenden Formen des Zusammenlebens von Mann und Frau. Heute gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten, sein Zusammenleben zu gestalten. Man kann mit oder ohne Trauschein, mit ein, zwei oder mehr Personen zusammenleben. Man kann sich frei entscheiden, ob man ein Kind haben will oder nicht, ob man das Kind innerhalb oder außerhalb der Familie empfängt, ob man an der ehelichen Bindung festhält oder sie auflöst usw.

Diese Möglichkeiten, die heute selbstverständlich erscheinen, gab es noch vor 30 Jahren so gut wie nicht. Damals waren die Stationen im Leben klar vorgegeben und die Regeln, wie man das Zusammenleben zu führen hatte, eindeutig und verbindlich.

Man heiratete früher als heute, und wenn eine Frau das 30. Lebensjahr überschritten hatte und noch nicht verheiratet war, galt sie schon als verspätet und als alte Jungfer. Ein Zusammenleben ohne Trauschein galt als unmoralisch, ein uneheliches Kind als Schande und selbst die Scheidung wurde in der Regel mißbilligt. Heute hingegen wird nahezu alles toleriert, und wenn es noch Grenzen in der Freiheit gibt, dann höchstens durch die gegebenen materiellen Engpässe: dem Mangel an Wohnungen, fehlenden (Frauen-)Arbeitsplätzen, zuwenig Kinderbetreuungseinrichtungen etc.

Diese neuen Freiheiten, die auch genutzt werden, gehen Hand in Hand mit einer veränderten Einstellung zu Ehe und Familie. Man will sich nicht mehr ohne weiteres binden und wenn, dann muß es nicht ein Bund fürs Leben

¹⁾ Ergebnisse der zitierten Befragung des Sozial- und Jugenddezernats der Stadt Freiburg i. Br.

sein. Die Folge von diesem Wandel sind steigende Scheidungsziffern¹⁾, rückläufige Heirats- und Wiederverheirungsquoten, sinkende Geburtenzahlen²⁾, steigendes Heiratsalter, eine wachsende Zahl unvollständiger Familien und eine wachsende Zahl unverheiratet zusammenlebender Paare und Alleinlebender. Die Haushalte werden dadurch immer kleiner.

Man vermutet hinter diesen Veränderungen einen grundsätzlichen Wertewandel. Die Individualität, das persönliche Glück und die Selbstverwirklichung werden zum Maßstab des Handelns und weniger die traditionellen Werte wie Aufopferung, Pflichterfüllung, Unterordnung etc. Insbesondere Frauen sind von diesem Aufbruch erfaßt. Viele von ihnen akzeptieren nicht mehr die herkömmliche Hausfrauen- und Mutterrolle und wollen statt dessen ihre eigenen Lebenspläne verwirklichen und im Beruf Anerkennung und materielle Sicherheit gewinnen; dies um so mehr, als Frauen durch die hohen Scheidungsraten nicht mehr auf eine lebenslange materielle Absicherung durch die Ehe rechnen können.

3. Profil der Alleinstehenden (Eiipersonenhaushalte)

Nach den bisherigen Ausführungen lassen sich drei wichtige Gruppen von Eiipersonenhaushalten unterscheiden:

- a) Studenten/junge Erwachsene
- b) Geschiedene bzw. nie verheiratete Singles im mittleren Alter und
- c) ältere (verwitwete) Menschen

Diese Differenzierung entspricht in etwa den Altersbereichen 18-30 Jahre, 30-60 Jahre und über 60 Jahre. Zwischen den Gruppen bestehen (wie im folgenden deutlich wird) wesentliche Unterschiede hinsichtlich der Tätigkeit, des beruflichen Status, der Wohnsituation, des Familienstandes und des Bildungsniveaus.

3.1 Frauen-/Männeranteile

Es gibt in Freiburg mehr Frauen als Männer. Das Verhältnis zwischen Frauen und Männern beträgt bei der Wohnbevölkerung (relativ konstant) 54 : 46. Dieses Übergewicht an Frauen ist auch bei den alleinlebenden 18-30jährigen und in besonders extremer Weise bei den über 60jährigen festzustellen. Anders ist es bei den 30-60jährigen Singles, bei denen es etwas mehr Männer als Frauen gibt.

Geschlechterrelation der Alleinstehenden
- Ergebnis der VZ 1987 in Freiburg i. Br. -

	18- unter 30 Jahre	30- unter 60 Jahre	60 Jahre und mehr
Frauen	51,7	47,2	86,2
Männer	48,3	52,8	13,8

3.2 Der Familienstand

Im engen Zusammenhang mit dem Alter und dem Stand der Ausbildung steht der Familienstand. Jüngere Alleinstehende (bis 30 Jahre) sind fast durchweg ledig. Bei den Singles zwischen 30-60 Jahren, die ihre

¹⁾ In Freiburg kamen im Jahre 1970 auf 6 Trauungen eine Scheidung, 1970 betrug der Anteil der unehelich Geborenen an der Gesamtzahl der Geborenen 9,3 %, im Jahre 1990 waren es 21,5 %; das heißt jedes fünfte Kind wächst außerhalb der traditionellen Kleinfamilie auf. ²⁾ Die Geburtenziffer (Geborene pro 1 000 Frauen zwischen 15-45 Jahre) ist in Freiburg von 58,3 (1970) auf 46,0 (1990) zurückgegangen. In der alten Bundesrepublik beträgt die Kinderzahl pro Ehe 1,6.

Ausbildung in der Regel abgeschlossen haben, sind ebenfalls rund 60 % ledig, allerdings auch rund 20 % geschieden. Die Ledigen spielen bei den alleinstehenden Senioren eine untergeordnete Rolle. Dafür haben nahezu zwei Drittel den Ehepartner durch Tod verloren.

Familienstand der Alleinstehenden
- Ergebnisse der VZ 1987 in Freiburg i. Br. -

	18- unter 30 Jahre	30- unter 60 Jahre	60 Jahre und mehr
ledig	91,4	59,7	21,0
verheiratet	6,2	13,7	4,1
verwitwet	0,6	5,4	64,7
geschieden	1,9	21,2	10,2

3.3 Bildungs-, Berufs- und Einkommenstatus

Mit dem Alter nimmt die Qualität des Schulabschlusses ab. Die älteren Menschen haben erwartungsgemäß das niedrigste Bildungsniveau, da

- a) die Jüngeren zu ihrem Studium die Fach- und Hochschulreife benötigen und
- b) bekanntermaßen die Bildungsansprüche ständig gewachsen sind und jede nachrückende Generation eine höhere Stufe in der Bildung und Ausbildung anstrebt.

Bei den Alleinstehenden im Alter von 18-30 Jahren haben knapp 70 % die Hochschulreife, bei den 30-60jährigen rund 40 % und bei den Älteren über 60 Jahren sind es knapp 20 %.

Höchster allgemeiner Schulabschluß der Alleinstehenden
- Ergebnisse der VZ 1987 in Freiburg i. Br. -

	18- unter 30 Jahre	30- unter 60 Jahre	60 Jahre und mehr
Hauptschule	12,9	42,9	63,1
Realschule	18,4	18,3	18,2
Hochschul-/Fachschulreife	68,7	38,8	18,7

Ähnlich banal wie die Aussage, daß die Höhe des Bildungsniveaus sich umgekehrt proportional zum Alter verhält, ist auch die Feststellung, daß der Lebensunterhalt bei den jüngsten Alleinstehenden überwiegend durch Zuwendungen und nicht durch eigene Arbeit bestritten wird. Die Singles im mittleren Alter leben hingegen hauptsächlich vom eigenen Verdienst und die Älteren fast ausschließlich von der Rente und Pension. Interessanter als diese Selbstverständlichkeiten sind die jeweiligen Anteile der einzelnen Quellen, aus denen der Lebensunterhalt bestritten wird.

Überwiegender Lebensunterhalt der Alleinstehenden
- Ergebnisse der VZ 1987 in Freiburg i. Br. -

	18- unter 30 Jahre	30- unter 60 Jahre	60 Jahre und mehr
Erwerbs- und Berufstätigkeit	39,4	69,9	3,6
Arbeitslosengeld, -hilfe	3,0	8,6	0,3
Rente, Pension	1,7	7,8	91,4
Eigenes Vermögen, Vermietung, Verpachtung	1,1	1,6	1,8
Zuwendungen, Unterhalt durch Eltern, Ehegatten ...	40,0	7,2	2,1
Sonstige Unterstützung	14,8	4,9	0,9

4. Wohnverhältnisse der Alleinstehenden

Generell leben Alleinstehende weit häufiger zur Miete als Familien bzw. andere Mehrpersonenhaushalte. Innerhalb der Gruppe der Alleinstehenden gibt es allerdings je nach Alter der Personen doch deutliche Unterschiede bei den Mieter-/Eigentümerquoten. Ältere Menschen über 60 Jahre haben weit häufiger ein eigenes Heim als jüngere, wobei die Quote der Eigenheimbesitzer unter den Senioren trotzdem niedriger ist als unter den Mehrpersonenhaushalten.

Wohnverhältnisse der Alleinstehenden
- Ergebnisse der VZ 1987 in Freiburg i. Br. -

	18- unter 30 Jahre	30- unter 60 Jahre	60 Jahre und mehr	Mehrpersonen- haushalte
Eigentümer	9,1	11,8	19,5	27,7
Mieter	90,3	87,8	80,3	72,3
Sonstige	0,6	0,3	0,3	0,0

Bei der Wohndauer der Einpersonenhaushalte zeigt sich das erwartete Bild. Die Wohndauer nimmt mit dem Lebensalter zu. Die kürzeste Wohndauer haben Studenten und die sonstigen Einpersonenhaushalte im Alter bis zu 30 Jahren. Rund die Hälfte lebte zum Zeitpunkt der Erfassung erst 1 1/2 Jahre in der Wohnung. Genau umgekehrt verhält es sich bei den Alleinstehenden über 60 Jahre. Ca. 50 % sind vor 1970 in die Wohnung eingezogen. Die unterschiedliche Wohndauer hat selbstverständlich erheblichen Einfluß auf die Wohnungsmiete. Der rasche Wechsel verführt die Vermieter zur laufenden Erhöhung der Mieten, so daß Studenten und junge Alleinstehende die höchsten Preise pro m² bezahlen.

Jahr des Einzugs des/der Alleinstehenden in die Wohnung
- Ergebnisse der VZ 1987 in Freiburg i. Br. -

	18- unter 30 Jahre	30- unter 60 Jahre	60 Jahre und mehr
vor 1970	2,9	11,0	48,3
1970-1974	2,9	9,1	12,8
1975-1979	3,9	15,6	12,5
1980-1984	21,6	29,2	15,0
1985	21,1	13,3	4,7
1986	31,7	14,5	4,9
1987 (1.1.-25.5.)	15,8	7,3	1,8

Eng gekoppelt an das Einkommen, die Wohndauer und den Familienstand ist auch die Wohnungsgröße. Die 30-60jährigen Alleinstehenden haben im Durchschnitt größere Wohnungen als die unter 30jährigen und die Senioren wiederum größere als die 30-60jährigen. Erstaunlich viele Alleinstehende (bei allen Gruppen) bewohnen drei und mehr Räume.

Zahl der von Alleinstehenden bewohnten Räume
- Ergebnisse der VZ 87 in Freiburg i. Br. -

	18- unter 30 Jahre	30- unter 60 Jahre	60 Jahre und mehr
1 Raum	34,5	20,6	16,1
2 Räume	25,7	35,1	35,5
3 Räume	17,2	25,0	30,4
4 Räume	22,6	19,3	18,0

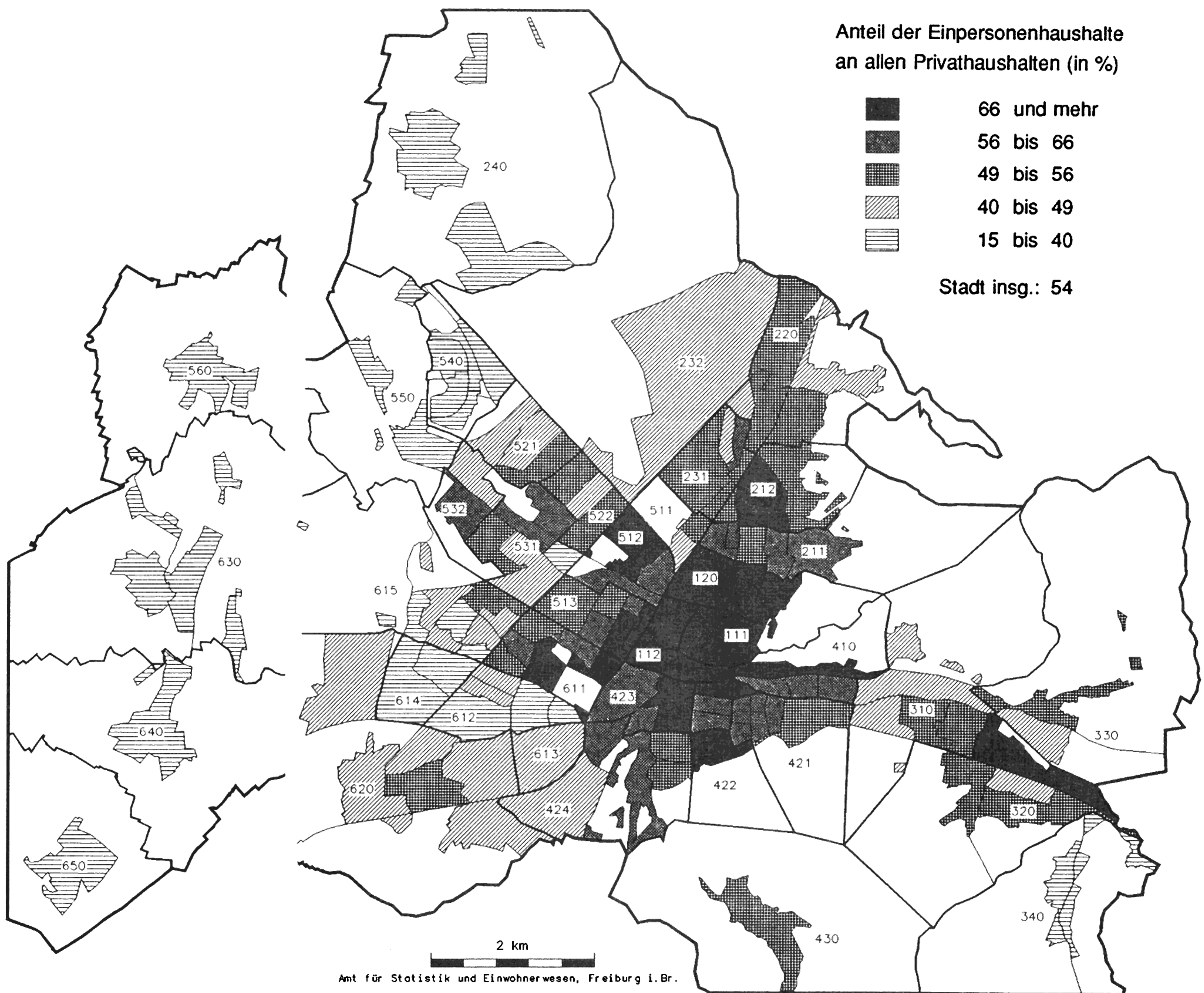
5. Unterschiede bei der Standortwahl zwischen Ein- und Mehrpersonenhaushalten

Das lustbetonte Leben und die Freude an Vergnügungen und an selbstbestimmten Tätigkeiten wird vor allem von Singles kultiviert. Man will etwas erleben und sucht sich deshalb die Wohnung möglichst dort, wo etwas los ist, d. h. in oder in der Nähe der Innenstadt. Dies gilt vor allem für die jüngeren und mittleren Altersjahrgänge¹⁾.

In Freiburg ragt die Innenstadt als Wohnstandort für Singles heraus. Sowohl im Bezirk Altstadt-Ring als auch im Bezirk Altstadt-Mitte sind drei von vier Haushalten Einpersonenhaushalte. Weitere extreme Ansammlungen von Einpersonenhaushalten gibt es in den innenstadtnahen Bezirken Neuburg (69,7 %), Stühlinger-Eschholz (67,7 %) und Unterwiehre Nord (65,9 %). Bei einer Betrachtung, die noch kleinere Stadträume berücksichtigt, fällt zusätzlich der hohe Anteil von Einpersonenhaushalten in Teilen von Littenweiler (PH), Herdern-Nord und Haslach-Egerten auf (siehe Karte). Die geringsten Anteile an Einpersonenhaushalten haben Landwasser, Haslach-Haid, Haslach-Weingarten und sämtliche eingemeindeten Ortsteile. Diese Randlagen sind zugleich die typischen Standorte für die Familie (Karte, Tabelle)

¹⁾ Auch wenn die Konzentration von Einpersonenhaushalten städtepolitisch nicht unbedingt erwünscht ist, tragen die jungen Singles doch stark zur Belebung und Revitalisierung der Innenstädte bei. Allerdings scheint insgesamt die Lust auf die Freizeit- und Kulturangebote der Städte zu wachsen, wie die Besucherzahlen der Kinos, Theater, Kneipen etc. vermuten lassen.

Verteilung der Haushalte mit einer Person
 - Ergebnis der Volkszählung 1987 in Freiburg i. Br. -
 - in den Statistischen Bezirken -



Namen der Stadtbezirke

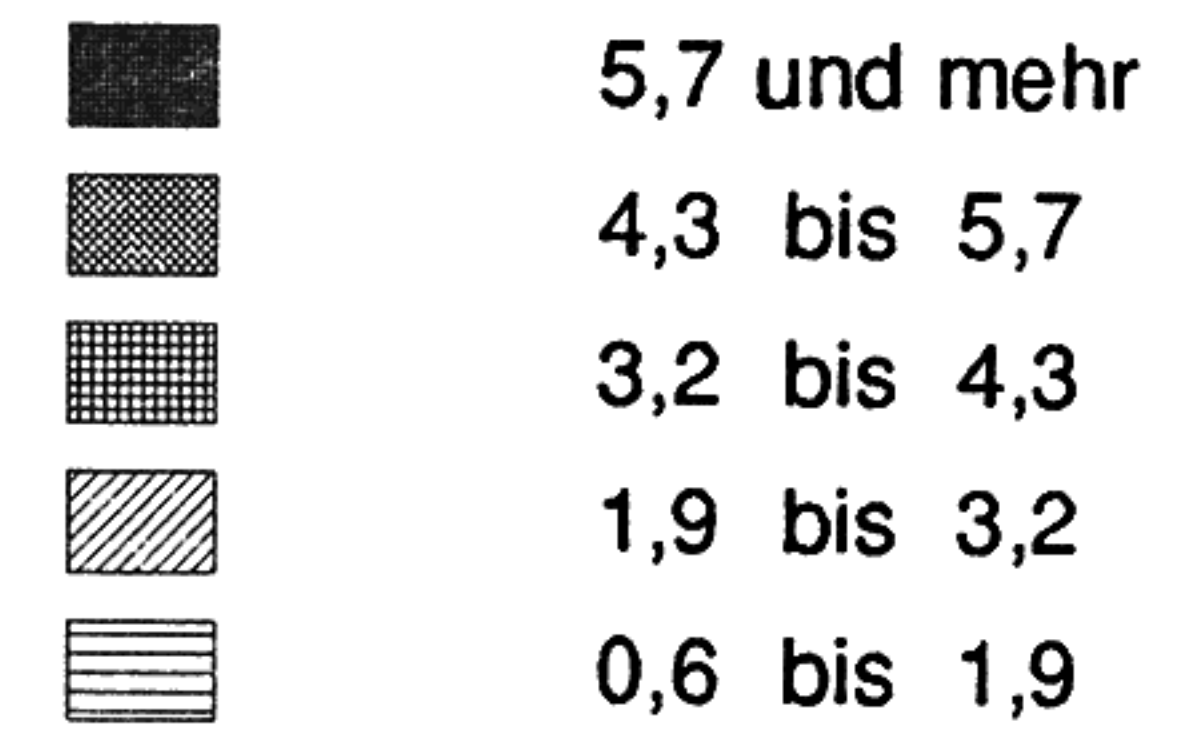
- | | | |
|---------------------------|--------------------------------|-------------------------|
| 111 Altstadt-Mitte | 410 Oberau | 540 Landwasser |
| 112 Altstadt-Ring | 421 Oberwiehre | 550 Lehen |
| 120 Neuburg | 422 Mittelwiehre | 560 Waltershofen |
| 211 Herdern-Süd | 423 Unterwiehre-Nord | 611 Haslach-Egerten |
| 212 Herdern-Nord | 424 Unterwiehre-Süd | 612 Haslach-Gartenstadt |
| 220 Zähringen | 430 Güntersal | 613 Haslach-Schildacker |
| 231 Brühl-Güterbahnhof | 511 Stühlinger-Beurbarung | 614 Haslach-Haid |
| 232 Brühl-Industriegebiet | 512 Stühlinger-Eschholz | 615 Hasl.-Weingarten |
| 240 Hochdorf | 513 Alt-Stühlinger | 620 St. Georgen |
| 310 Waldsee | 521 Mooswald-West | 630 Opfingen |
| 320 Littenweiler | 522 Mooswald-Ost | 640 Tiengen |
| 330 Ebnet | 531 Betzenhausen-Bischofslinde | 650 Munzingen |
| 340 Kappel | 532 Alt-Betzenhausen | |

Verteilung der Haushalte mit fünf und mehr Personen

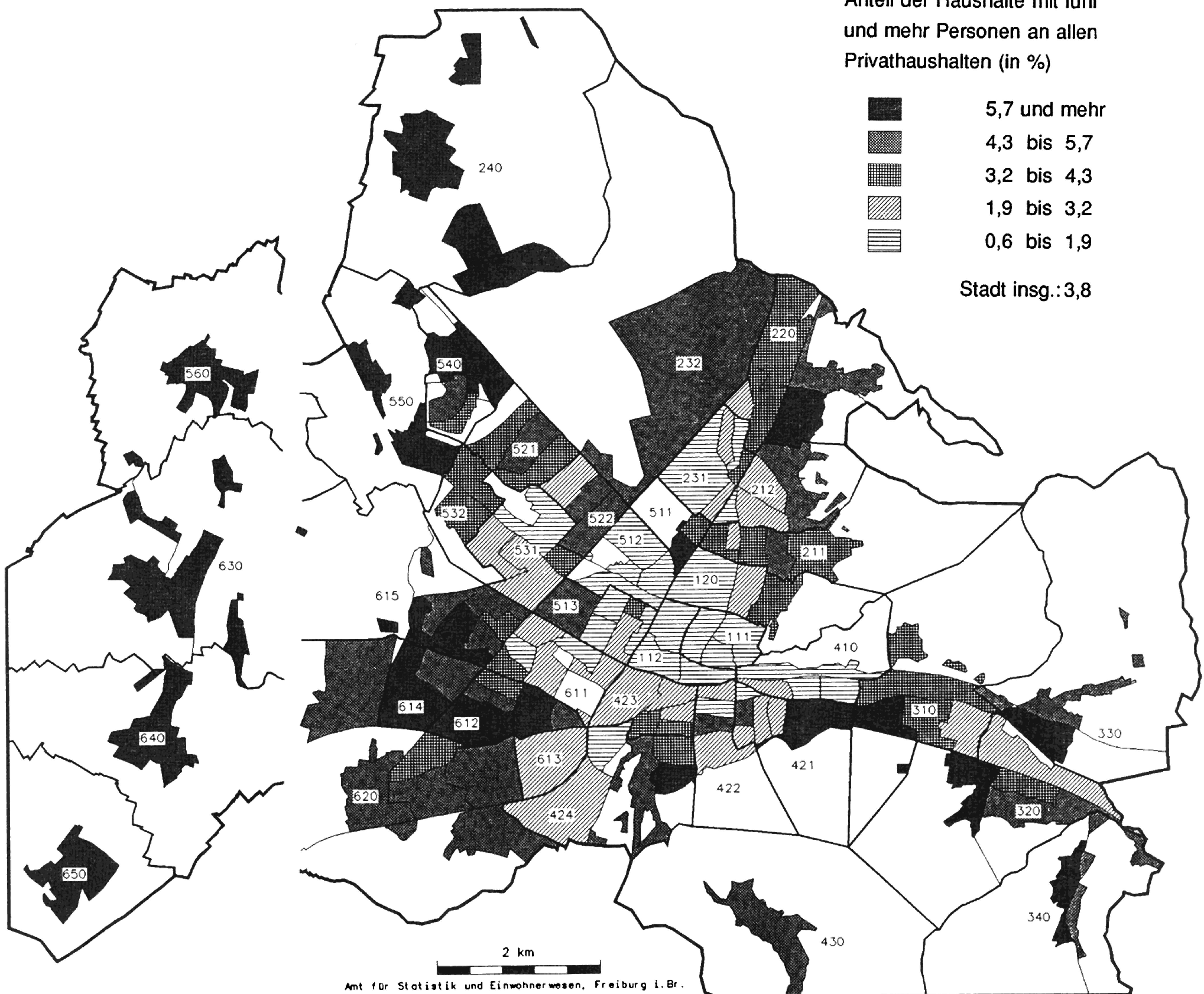
- Ergebnis der Volkszählung 1987 in Freiburg i. Br. -

- in den Statistischen Bezirken -

Anteil der Haushalte mit fünf und mehr Personen an allen Privathaushalten (in %)



Stadt insg.: 3,8



Amt für Statistik und Einwohnerwesen, Freiburg i. Br.

Namen der Stadtbezirke

111 Altstadt-Mitte	410 Oberau	540 Landwasser
112 Altstadt-Ring	421 Oberwiehre	550 Lehen
120 Neuburg	422 Mittelwiehre	560 Waltershofen
211 Herdern-Süd	423 Unterwiehre-Nord	611 Haslach-Egerten
212 Herdern-Nord	424 Unterwiehre-Süd	612 Haslach-Gartenstadt
220 Zähringen	430 Günterstal	613 Haslach-Schildacker
231 Brühl-Güterbahnhof	511 Stühlinger-Beurbarung	614 Haslach-Haid
232 Brühl-Industriegebiet	512 Stühlinger-Eschholz	615 Hasl.-Weingarten
240 Hochdorf	513 Alt-Stühlinger	620 St. Georgen
310 Waldsee	521 Mooswald-West	630 Opfingen
320 Littenweiler	522 Mooswald-Ost	640 Tiengen
330 Ebnet	531 Betzenhausen-Bischofslinde	650 Munzingen
340 Kappel	532 Alt-Betzenhausen	

Privathaushalte in den Stadtbezirken nach der Haushaltsgröße
- Ergebnisse der Volkszählung 1987 in Freiburg i. Br. -

Stadtbezirk	Privathaushalte mit										
	insg.	1 Person		2 Personen		3 Personen		4 Personen		5 u. mehr Personen	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
111 Altstadt-Mitte	2852	2093	73,4	453	15,9	166	5,8	103	3,6	37	1,3
112 Altstadt-Ring	2178	1600	73,5	334	15,3	141	6,5	73	3,4	30	1,4
120 Neuburg	2541	1771	69,7	437	17,2	158	6,2	119	4,7	56	2,2
211 Herdern-Süd	3267	1947	59,6	659	20,2	309	9,5	225	6,9	127	3,9
212 Herdern-Nord	3297	2044	62,0	651	19,7	304	9,2	197	6,0	101	3,1
220 Zähringen	3922	1959	49,9	980	25,0	474	12,1	350	8,9	159	4,1
231 Brühl-Güterbhf.	3060	1591	52,0	826	27,0	397	13,0	181	5,9	65	2,1
232 Brühl-Ind.gebiet	268	122	45,5	59	22,0	44	16,4	29	10,8	14	5,2
240 Hochdorf	927	320	34,5	208	22,4	175	18,9	168	18,1	56	6,0
310 Waldsee	2417	1204	49,8	587	24,3	290	12,0	244	10,1	92	3,8
320 Littenweiler	3594	2074	57,7	692	19,3	383	10,7	294	8,2	151	4,2
330 Ebnet	1061	513	48,4	255	24,0	121	11,4	108	10,2	64	6,0
340 Kappel	1092	415	38,0	262	24,0	167	15,3	151	13,8	97	8,9
410 Oberau	3881	2557	65,1	814	21,0	309	8,0	173	4,5	58	1,5
421 Oberwiehre	3895	2412	61,9	806	20,7	330	8,5	226	5,8	121	3,1
422 Mittelwiehre	2805	1829	65,2	511	18,2	200	7,1	189	6,7	76	2,7
423 Unterwiehre-Nord	2798	1845	65,9	495	17,7	209	7,5	163	5,8	86	3,1
424 Unterwiehre-Süd	3837	2211	57,6	846	22,0	378	9,9	272	7,1	130	3,4
430 Günterstal	870	485	55,7	164	18,9	97	11,1	81	9,3	43	4,9
511 Stühl.-Beurbarung	1330	647	48,6	343	25,8	169	12,7	107	8,0	64	4,8
512 Stühl.-Eschholz	4167	2820	67,7	804	19,3	337	8,1	155	3,7	51	1,2
513 Alt-Stühlinger	4966	2993	60,3	1124	22,6	482	9,7	243	4,9	124	2,5
521 Mooswald-West	1951	928	47,6	445	22,8	288	14,8	207	10,6	83	4,3
522 Mooswald-Ost	1883	965	51,2	497	26,4	217	11,5	125	6,6	79	4,2
531 Be.-Bischofslinde	4477	2281	50,9	1097	24,5	604	13,5	386	8,6	109	2,4
532 Alt-Betzenhausen	1845	932	50,2	467	25,3	226	12,2	160	8,7	60	3,3
540 Landwasser	3308	989	29,9	895	27,1	673	20,3	533	16,1	218	6,6
550 Lehen	1010	387	38,3	237	23,5	168	16,6	138	13,7	80	7,9
560 Waltershofen	644	175	27,2	138	21,4	137	21,3	125	19,4	69	10,7
611 Haslach-Egerten	3844	2321	60,4	896	23,3	364	9,5	187	4,9	76	2,0
612 Hasl.-Gartenstadt	3207	1307	40,8	890	27,8	499	15,6	348	10,9	163	5,1
613 Hasl.-Schildacker	444	215	48,4	130	29,3	54	12,2	35	7,9	10	2,3
614 Haslach-Haid	1598	573	35,9	391	24,5	275	17,2	236	14,8	123	7,7
615 Hasl.-Weingarten	5232	1981	37,9	1432	27,4	888	17,0	590	11,3	341	6,5
620 St. Georgen	5105	2436	47,7	1218	23,9	651	12,8	556	10,9	244	4,8
630 Opfingen	1431	446	31,2	374	26,1	256	17,9	256	17,9	99	6,9
640 Tiengen	1029	343	33,3	282	27,4	181	17,6	151	14,7	72	7,0
650 Munzingen	540	159	29,4	133	24,6	82	15,2	105	19,4	61	11,3
Freiburg i. Br. insgesamt	96573	51860	53,7	21832	22,6	11203	11,6	7989	8,3	3689	3,8

Die Haushaltsstruktur hängt wesentlich mit dem jeweiligen Wohnungsangebot zusammen. In der Innenstadt gibt es weniger große Wohnungen mit vier oder mehr Räumen als in den Stadtrandlagen oder den ländlichen Stadtteilen. Umgekehrt gibt es in den Bezirken Altstadt-Mitte, Altstadt-Ring und Stühlinger-Eschholz weit überdurchschnittlich viele Kleinwohnungen mit ein bis zwei Räumen.

6. Haushalte, die mit Wohnraum unterversorgt sind

Im allgemeinen wird von einer ausreichenden Wohnungsversorgung dann gesprochen, wenn die Zahl der Räume mit der Zahl der Personen im Haushalt übereinstimmt (Raum = Personenzahl). Gibt es mehr oder weniger Räume als Personen spricht man von einer Über- oder Unterversorgung. Bei der Betrachtung der Wohnsituation von Einpersonenhaushalten konnte man feststellen, daß es unter den Alleinstehenden im mittleren und höheren Alter besonders viele gibt, die mehrere Räume bewohnen und somit nach der herrschenden Auffassung mit Wohnraum überversorgt sind.

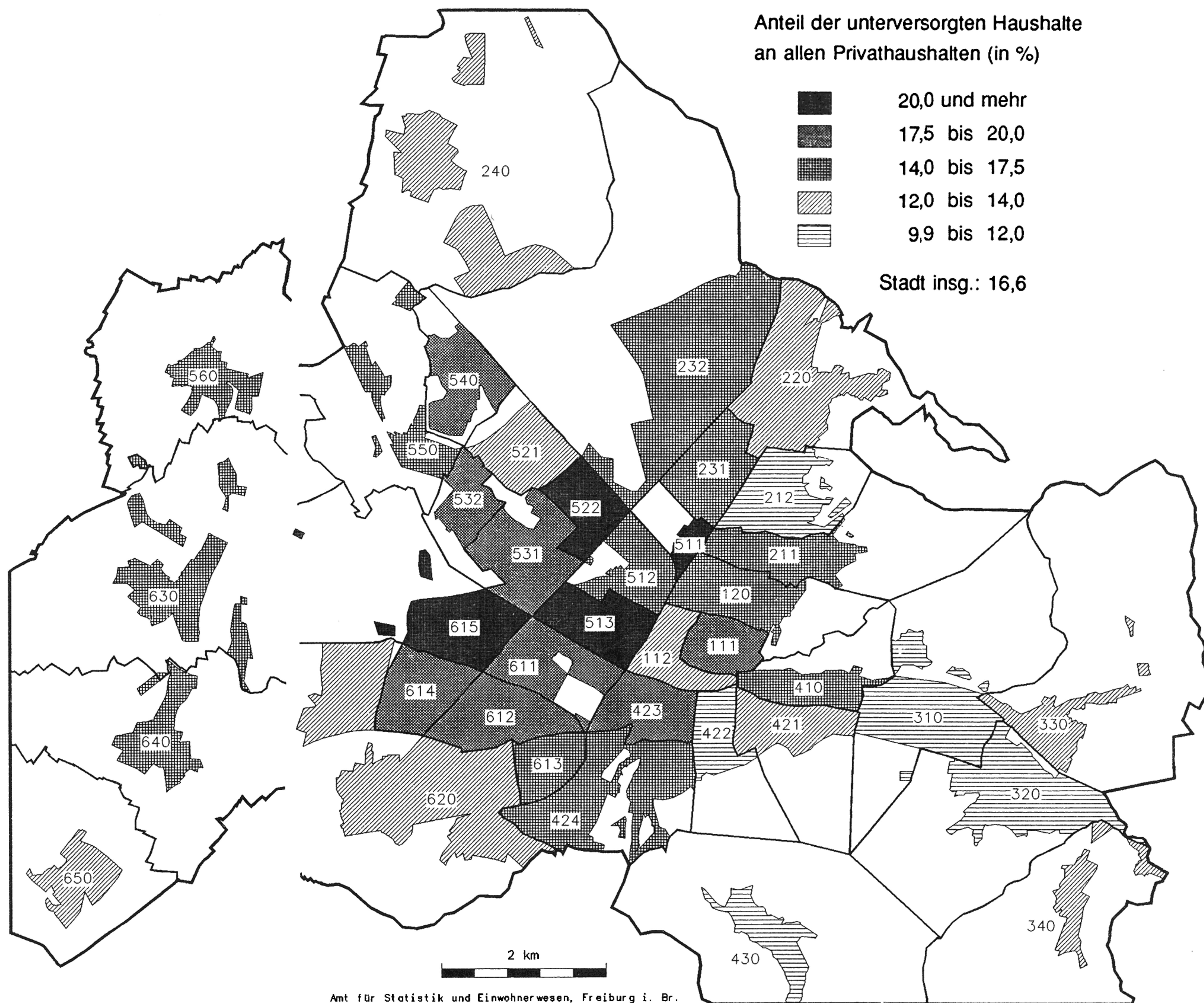
Umgekehrt gibt es eine große Zahl von Haushalten, die nach dieser gängigen Definition zu wenig Wohnraum haben und somit unterversorgt sind. Der Grad der Unterversorgung wächst dabei mit der Haushaltsgröße. Bei den Haushalten mit vier Personen haben - wenn man die Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften außer Betracht läßt - über ein Drittel und bei den Haushalten mit 5 und mehr Personen über die Hälfte zu wenig Raum und Platz. Besonders beengte Verhältnisse herrschen aus der Sicht der größeren Familien (fünf und mehr Personen) in den Bezirken Brühl-Güterbahnhof, Haslach-Weingarten, Stühlinger-Beurbarung, Stühlinger-Eschholz und Alt-Stühlinger (siehe Tabelle).

Beschränkt man sich nicht nur auf die Versorgungssituation der ganz großen Haushalte, sondern bezieht alle Haushalte mit zwei und mehr Personen in die Betrachtung ein, so zeigt sich eine ähnliche Rangfolge. Haslach-Weingarten schneidet auch hier am ungünstigsten ab. In diesem Stadtteil leben rund ein Viertel der Haushalte in beengten Verhältnissen, wenn man sich den Maßstab ein Raum pro Person zu eigen macht. Ähnlich ungünstige Raum-/Personenverhältnisse herrschen im Bezirk Stühlinger-Beurbarung (22,6 % der Haushalte in zu kleinen Wohnungen), Mooswald-Ost, Alt-Stühlinger und Haslach-Gartenstadt. Umgekehrt gibt es eine Reihe von Bezirken, in denen dies Verhältnis Raumzahl : Personenzahl pro Wohnung besonders günstig ist und nur wenige Haushalte unterversorgt sind. Zu diesen Gebieten zählen Stadtbezirke mit besonders vielen 1-2 Familienhäusern und hohen Eigentümeranteilen wie Waldsee, Günterstal, Littenweiler, Herdern-Nord und Mittelwiehre.

Verteilung der mit Wohnraum unterversorgten Mehrpersonenhaushalte

- Ergebnis der Volkszählung 1987 in Freiburg i. Br.

- in den Stadtbezirken -



Anmerkung: Wohnraum ohne Küche und ohne Räume kleiner 6 m²; nur Wohneinheiten mit 1 Haushalt, d. h. ohne Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften. Unterversorgte Haushalte = weniger Wohnräume als Personen im Haushalt.

Namen der Stadtbezirke

111 Altstadt-Mitte	410 Oberau	540 Landwasser
112 Altstadt-Ring	421 Oberwiehre	550 Lehen
120 Neuburg	422 Mittelwiehre	560 Waltershofen
211 Herdern-Süd	423 Unterwiehre-Nord	611 Haslach-Egerten
212 Herdern-Nord	424 Unterwiehre-Süd	612 Haslach-Gartenstadt
220 Zähringen	430 Günterstal	613 Haslach-Schildacker
231 Brühl-Güterbahnhof	511 Stühlinger-Beurbarung	614 Haslach-Haid
232 Brühl-Industriegebiet	512 Stühlinger-Eschholz	615 Hasl.-Weingarten
240 Hochdorf	513 Alt-Stühlinger	620 St. Georgen
310 Waldsee	521 Mooswald-West	630 Opfingen
320 Littenweiler	522 Mooswald-Ost	640 Tiengen
330 Ebnet	531 Betzenhausen-Bischofslinde	650 Munzingen
340 Kappel	532 Alt-Betzenhausen	

Anzahl und Anteil der mit Wohnraum¹⁾ unterversorgten Mehrpersonen-Haushalte nach Haushaltsgröße
 - Ergebnisse der Volkszählung 1987 in Freiburg i. Br. -

Stadtbezirk	Haushaltsgröße								unterversorgte Haushalte insgesamt	
	2 Personen		3 Personen		4 Personen		5 u. m. Pers.		Anzahl	% ¹⁾
	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾		
111 Altstadt-Mitte	25	8,5	20	18,2	31	52,5	14	53,8	90	18,4
112 Altstadt-Ring	19	10,1	10	13,7	8	18,6	8	40,0	45	13,8
120 Neuburg	17	4,8	7	6,3	35	37,2	29	60,4	88	14,5
211 Herdern-Süd	20	4,7	18	8,6	40	26,0	46	51,1	124	14,1
212 Herdern-Nord	18	3,4	12	5,0	57	33,7	34	40,5	121	11,7
220 Zähringen	37	4,1	53	12,2	90	28,0	72	47,1	252	13,9
231 Brühl-Güterbhf.	13	1,8	54	14,8	109	66,1	53	89,8	229	17,3
232 Brühl-Ind.gebiet	3	5,6	1	2,4	11	42,3	8	61,5	23	17,2
240 Hochdorf	8	4,1	8	5,0	39	24,1	22	43,1	77	13,6
310 Waldsee	4	0,8	24	9,5	48	22,6	27	34,2	103	9,9
320 Littenweiler	8	1,8	13	5,4	43	20,9	41	35,0	105	10,5
330 Ebnet	10	4,3	3	2,9	28	27,5	21	35,6	62	12,5
340 Kappel	7	3,1	10	6,8	29	21,6	35	40,2	81	13,7
410 Oberau	43	7,0	31	13,5	51	35,4	27	60,0	152	14,7
421 Oberwiehre	21	3,8	18	8,2	40	26,0	44	47,3	123	12,1
422 Mittelwiehre	8	2,4	6	4,4	32	23,5	32	53,3	78	11,8
423 Unterwiehre-Nord	13	4,3	17	13,6	34	37,0	41	64,1	105	17,9
424 Unterwiehre-Süd	42	6,7	33	12,4	52	25,7	42	45,2	169	14,3
430 Günterstal	2	1,9	10	15,9	6	12,2	7	23,3	25	10,2
511 Stühl.-Beurbarung	5	1,6	19	12,0	64	65,3	54	87,1	142	22,6
512 Stühl.-Eschholz	14	3,2	19	10,6	53	60,9	23	82,1	109	14,9
513 Alt-Stühlinger	39	4,4	68	18,1	120	63,2	88	80,0	315	20,1
521 Mooswald-West	11	2,9	22	8,9	47	26,0	28	36,8	108	12,2
522 Mooswald-Ost	18	4,0	39	19,3	62	51,2	56	73,7	175	20,5
531 Be.-Bischofslinde	46	4,9	58	11,2	178	52,5	73	76,0	355	18,7
532 Alt-Betzenhausen	28	6,2	30	14,2	60	40,0	35	62,5	153	17,6
540 Landwasser	9	1,1	36	5,9	219	44,9	142	73,2	406	19,4
550 Lehen	3	1,5	8	5,6	40	33,6	27	40,9	78	14,7
560 Waltershofen	3	2,3	10	7,9	25	22,5	27	40,3	65	15,0
570 Mundenhof			1	25,0	2	33,3	2	66,7	5	33,3
611 Haslach-Egerten	28	4,4	49	18,8	72	52,2	48	73,8	197	17,9
612 Haslach-Gartenstadt	23	2,8	84	17,5	146	43,8	102	65,4	355	19,7
613 Haslach-Schildacker	1	0,9	7	13,5	22	66,7	6	60,0	36	17,0
614 Haslach-Haid	7	2,3	19	8,4	57	27,7	67	64,4	150	17,8
615 Hasl.-Weingarten	42	3,4	130	16,2	314	58,9	269	89,4	755	26,2
620 St. Georgen	39	3,5	50	8,3	152	29,2	102	45,9	343	13,9
630 Opfingen	10	3,1	25	10,9	77	32,2	37	40,7	149	16,8
640 Tiengen	13	4,8	18	10,1	38	25,7	25	35,7	94	14,1
650 Munzingen	1	0,8	4	5,4	15	15,2	26	44,8	46	13,0
Freiburg i. Br. insgesamt	658	3,7	1044	11,3	2546	37,6	1840	57,8	6088	16,6

¹⁾ Wohnräume ohne Küchen und ohne Räume kleiner 6 m²; nur Wohneinheiten mit 1 Haushalt, d. h. ohne Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften. Unterversorgte Haushalte = weniger Wohnräume als Personen im Haushalt.

¹⁾ Anteil an Haushalten dieser Größe insgesamt.

TABELLENTEIL I

nach Stadtbezirken

Namen der Stadtbezirke siehe "Gliederung des Stadtgebiets"

1a. Bewohnte Gebäude insgesamt nach Wohnungszahl

1.1.1991

Stadt- bezirk	G e b ä u d e									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
111	603	168	127	112	69	30	33	11	15	33
112	414	77	83	72	76	30	26	7	7	31
120	440	132	52	78	39	15	41	14	27	33
211	716	148	110	181	103	58	27	14	39	29
212	820	273	214	153	29	34	15	8	41	49
220	1112	372	345	195	33	22	25	14	33	73
231	377	39	12	20	19	7	36	24	109	111
232	114	53	36	11	6	1	4	1	1	1
240	605	342	175	52	5	9	11	4		7
310	966	505	196	148	28	10	30	22	15	11
320	1146	515	293	144	49	37	55	5	10	30
330	346	113	95	67	17	11	20	6	8	9
340	495	195	187	58	15	10	22	1	3	2
410	481	55	35	44	92	61	23	16	58	91
421	734	146	87	106	133	79	47	36	36	60
422	549	75	73	138	141	47	19	11	19	19
423	525	85	72	155	99	32	20	16	15	26
424	797	277	194	112	45	22	42	8	32	60
430	354	158	121	40	10	5	7	5	3	1
511	254	42	14	53	25	8	32	16	50	14
512	389	21	14	23	39	48	32	14	90	103
513	624	24	28	65	171	46	84	18	72	114
521	926	506	281	50	61	4	4		17	3
522	442	146	82	76	42	9	37	7	19	23
531	487	135	98	22	6	2	16	5	67	132
532	401	169	86	33	17	9	7	2	4	74
540	408	269	16	1				1	45	75
550	483	226	172	50	11	5	9	4	6	
560	421	224	174	18	4				1	
570	8	4	1		2	1				
611	562	145	75	45	32	14	79	7	84	79
612	1017	631	67	26	59	5	140	6	29	53
613	81	18	10	6	2	1	37		2	5
614	649	364	145	46	18	8	43	7	6	12
615	503	211	53	11	14	5	17	4	67	121
620	1757	791	467	218	84	53	48	9	35	51
630	721	380	232	48	15	7	19	1	2	17
640	490	273	140	19	17	6	14	4	4	13
650	354	225	98	21	6	1	3			
Insges.	22571	8532	4760	2717	1633	752	1124	328	1071	1565
%	100.0	37.8	21.1	12.0	7.2	3.3	5.0	1.5	4.7	6.9

¹⁾ Dar. 89 bewohnte Nichtwohngebäude mit nur Einzelzimmern

Stadt- bezirk	G e b ä u d e									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
111	388	65	79	91	58	24	23	11	13	24
112	316	30	53	69	73	28	24	7	5	27
120	364	91	41	73	38	14	40	13	27	27
211	659	119	103	178	100	55	24	14	39	27
212	801	261	212	153	29	34	15	8	41	48
220	1077	350	336	194	33	22	23	13	33	73
231	353	22	8	18	19	7	36	24	109	110
232	49	17	12	8	4	1	4	1	1	1
240	501	279	141	46	5	9	10	4		7
310	940	487	191	147	28	9	30	22	15	11
320	1106	502	288	138	48	36	54	5	9	26
330	321	96	91	65	16	11	20	6	7	9
340	452	180	171	50	15	9	21	1	3	2
410	438	42	25	41	90	60	23	16	58	83
421	702	129	82	105	131	78	47	36	36	58
422	491	49	58	134	140	46	19	11	17	17
423	450	41	61	149	95	32	20	15	15	22
424	757	254	190	109	44	21	42	8	30	59
430	325	142	114	39	9	5	7	5	3	1
511	246	40	14	47	25	8	32	16	50	14
512	374	13	14	23	39	48	32	14	89	102
513	603	9	26	65	170	46	83	18	72	114
521	912	499	275	50	61	3	4		17	3
522	428	138	79	75	41	9	37	7	19	23
531	452	122	88	19	5	1	16	5	66	130
532	383	161	82	31	17	9	7	2	4	70
540	397	264	15					1	44	73
550	462	210	170	49	11	5	8	3	6	
560	344	160	164	15	4				1	
570	5	1	1		2	1				
611	536	132	73	43	31	14	77	7	84	75
612	1008	626	64	26	59	5	140	6	29	53
613	67	8	6	6	2	1	37		2	5
614	632	355	140	45	16	8	43	7	6	12
615	494	206	52	11	13	5	17	4	67	119
620	1615	712	422	208	80	53	48	9	35	48
630	585	286	196	44	15	6	18	1	2	17
640	424	226	126	19	13	5	14	4	4	13
650	289	175	86	18	6	1	3			
Insges.	20746	7499	4349	2601	1585	729	1098	324	1058	1503
%	100.0	36.1	21.0	12.5	7.6	3.5	5.3	1.6	5.1	7.2

1c. Bewohnte Nichtwohngebäude nach Wohnungszahl

1.1.1991

Stadt- bezirk	G e b ä u d e									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
111	215	103	48	21	11	6	10		2	9
112	98	47	30	3	3	2	2		2	4
120	76	41	11	5	1	1	1	1		6
211	57	29	7	3	3	3	3			2
212	19	12	2							1
220	35	22	9	1			2	1		
231	24	17	4	2						1
232	65	36	24	3	2					
240	104	63	34	6			1			
310	26	18	5	1		1				
320	40	13	5	6	1	1	1		1	4
330	25	17	4	2	1				1	
340	43	15	16	8		1	1			
410	43	13	10	3	2	1				8
421	32	17	5	1	2	1				2
422	58	26	15	4	1	1			2	2
423	75	44	11	6	4			1		4
424	40	23	4	3	1	1			2	1
430	29	16	7	1	1					
511	8	2		6						
512	15	8							1	1
513	21	15	2		1		1			
521	14	7	6			1				
522	14	8	3	1	1					
531	35	13	10	3	1	1			1	2
532	18	8	4	2						4
540	11	5	1	1					1	2
550	21	16	2	1			1	1		
560	77	64	10	3						
570	3	3								
611	26	13	2	2	1		2			4
612	9	5	3							
613	14	10	4							
614	17	9	5	1	2					
615	9	5	1		1					2
620	142	79	45	10	4					3
630	136	94	36	4		1	1			
640	66	47	14		4	1				
650	65	50	12	3						
Insges.	1825	1033	411	116	48	23	26	4	13	62
%	100.0	56.6	22.5	6.4	2.6	1.3	1.4	.2	.7	3.4

¹⁾ Dar. 89 bewohnte Nichtwohngebäude mit nur Einzelzimmern

2a. Bewohnte Gebäude insgesamt nach Baualter

1.1.1991

Stadt- bezirk	G e b ä u d e								
	insg.	davon nach Baualter						25.5.1987-1.1.1991	
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	insg.	aus dem Jahr		
							1989	1990	
111	603	289	20	160	116	18	4	1	
112	414	278	12	56	54	14	8	2	
120	440	100	58	196	76	10		2	
211	716	368	128	96	107	17	5	10	
212	820	102	264	255	173	26	11	5	
220	1112	224	153	191	482	62	7	6	
231	377	54	101	142	79	1	1		
232	114	6	20	17	70	1			
240	605	81	24	22	291	187	45	74	
310	966	34	526	276	129	1		1	
320	1146	106	105	385	511	39	13	13	
330	346	67	27	44	203	5	1		
340	495	65	49	115	244	22	4	7	
410	481	229	64	72	108	8	4		
421	734	445	129	92	62	6	3	3	
422	549	399	46	55	44	5		1	
423	525	396	27	41	49	12	2	9	
424	797	160	128	163	337	9		2	
430	354	88	79	74	101	12	3	3	
511	254	84	100	65	4	1		1	
512	389	77	10	204	85	13	3		
513	624	268	51	186	113	6	3		
521	926	7	255	387	264	13	2	7	
522	442	5	44	296	96	1			
531	487		8	51	400	28		1	
532	401	19	48	51	225	58	20	2	
540	408				406	2			
550	483	59	20	117	238	49	21	14	
560	421	107	16	34	220	44	2	8	
570	8	1	7						
611	562	77	105	189	181	10	4	3	
612	1017	102	470	107	322	16	2	5	
613	81	1	3	35	40	2	1		
614	649	4	24	83	482	56	15	5	
615	503	4	32	31	430	6	2	1	
620	1757	296	210	249	946	56	16	20	
630	721	132	4	20	459	106	28	23	
640	490	77	3	15	290	105	61	25	
650	354	98	8	23	196	29	15	4	
Insges.	22571	4909	3378	4595	8633	1056	306	258	
%	100.0	21.7	15.0	20.4	38.2	4.7	1.4	1.1	

2b. Wohngebäude nach Baualter

1.1.1991

Stadt- bezirk	G e b ä u d e									
	insg.	davon nach Baualter								
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	25.5.1987-1.1.1991				
						insg.	aus dem Jahr			
					1989	1990				
111	388	200	13	99	69	7	3			
112	316	226	7	45	26	12	8	1		
120	364	88	50	168	51	7				
211	659	342	122	90	88	17	5	10		
212	801	98	260	254	163	26	11	5		
220	1077	209	151	187	468	62	7	6		
231	353	50	96	137	69	1	1			
232	49	5	13	14	17					
240	501	32	17	19	264	169	38	68		
310	940	29	519	272	119	1		1		
320	1106	98	97	382	494	35	12	10		
330	321	55	26	43	192	5	1			
340	452	40	46	110	234	22	4	7		
410	438	210	60	67	94	7	4			
421	702	424	128	90	55	5	2	3		
422	491	362	45	50	30	4				
423	450	358	25	24	32	11	2	9		
424	757	140	122	161	325	9		2		
430	325	70	77	73	93	12	3	3		
511	246	78	100	64	3	1		1		
512	374	77	10	197	77	13	3			
513	603	262	48	179	108	6	3			
521	912	7	253	384	255	13	2	7		
522	428	5	43	290	89	1				
531	452		7	50	368	27				
532	383	19	48	50	212	54	16	2		
540	397				397					
550	462	56	20	117	222	47	21	13		
560	344	63	9	27	203	42	2	6		
570	5	1	4							
611	536	75	104	184	164	9	3	3		
612	1008	101	469	105	317	16	2	5		
613	67		3	32	32					
614	632	4	24	82	470	52	12	4		
615	494	3	30	31	425	5	2			
620	1615	223	203	241	903	45	15	16		
630	585	46	2	11	423	103	28	22		
640	424	40	2	12	266	104	61	25		
650	289	51	7	19	184	28	14	4		
Insges.	20746	4147	3260	4360	8001	978	285	233		
%	100.0	20.0	15.7	21.0	38.6	4.7	1.4	1.1		

2c. Bewohnte Nichtwohngebäude nach Baualter

1.1.1991

Stadt- bezirk	G e b ä u d e							
	insg.	davon nach Baualter						
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	25.5.1987-1.1.1991		
						insg.	aus dem Jahr	
					1989		1990	
111	215	89	7	61	47	11	1	1
112	98	52	5	11	28	2		1
120	76	12	8	28	25	3		2
211	57	26	6	6	19			
212	19	4	4	1	10			
220	35	15	2	4	14			
231	24	4	5	5	10			
232	65	1	7	3	53	1		
240	104	49	7	3	27	18	7	6
310	26	5	7	4	10			
320	40	8	8	3	17	4	1	3
330	25	12	1	1	11			
340	43	25	3	5	10			
410	43	19	4	5	14	1		
421	32	21	1	2	7	1	1	
422	58	37	1	5	14	1		1
423	75	38	2	17	17	1		
424	40	20	6	2	12			
430	29	18	2	1	8			
511	8	6		1	1			
512	15			7	8			
513	21	6	3	7	5			
521	14		2	3	9			
522	14		1	6	7			
531	35		1	1	32	1		1
532	18			1	13	4	4	
540	11				9	2		
550	21	3			16	2		1
560	77	44	7	7	17	2		2
570	3		3					
611	26	2	1	5	17	1	1	
612	9	1	1	2	5			
613	14	1		3	8	2	1	
614	17			1	12	4	3	1
615	9	1	2		5	1		1
620	142	73	7	8	43	11	1	4
630	136	86	2	9	36	3		1
640	66	37	1	3	24	1		
650	65	47	1	4	12	1	1	
Insges.	1825	762	118	235	632	78	21	25
%	100.0	41.8	6.5	12.9	34.6	4.3	1.2	1.4

3. Wohngebäude nach Zahl der Vollgeschosse

1.1.1991

Stadt- bezirk	W o h n g e b ä u d e										
	insg.	davon mit ... Vollgeschoss(en)									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u.m
111	388	10	80	175	103	15	4				
112	316	4	72	128	89	19					
120	364	14	138	147	55	8		1			
211	659	44	287	178	124	23	2				
212	801	155	476	78	39	45	1	1	2		1
220	1077	367	525	94	56	11	10	2	2		9
231	353	8	29	72	192	45	3	1	2		1
232	49	8	30	10							
240	501	236	244	16	1						
310	940	383	415	119	20						
320	1106	261	737	94	11				1		
330	321	156	158	3	4						
340	452	255	190	2							
410	438	18	63	92	205	51	4	3	1		
421	702	15	266	213	183	21					
422	491	12	146	208	111	10	2				
423	450	11	162	172	89	10					3
424	757	133	412	140	36	11	11		5		6
430	325	85	209	27	3						
511	246	4	59	93	75	14					
512	374	6	22	66	214	63	2		1		
513	603	9	116	193	231	37	6	5	5		
521	912	380	504	22	4						
522	428	27	314	71	15						
531	452	45	193	35	73	39	48		16		3
532	383	90	212	36	18	11	8	2	1		4
540	397	167	112	1	58		13	3	28		15
550	462	111	304	43	4						
560	344	189	150	2							
570	5		3	2							
611	536	75	175	138	125	16	1		1		4
612	1008	460	290	214	39	1					4
613	67	2	21	40	2		1				1
614	632	109	465	50	4		1	1	1		
615	494	138	154	18	98	8	6	6	51		15
620	1615	530	959	83	35	3	1				
630	585	194	362	22		1	1				
640	424	164	230	21		1	1	2			1
650	289	123	153	10							
Insges.	20746	4998	9437	3128	2316	463	126	27	117		67
%	100.0	24.1	45.5	15.1	11.2	2.2	.6	.1	.6		.3

4a. Wohnungen nach Raumzahl in bewohnten Gebäuden insgesamt

1.1.1991

Stadt- bezirk	W o h n u n g e n							
	insg.	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
		1	2	3	4	5	6	7 u.m
111	2161	376	305	494	595	235	93	63
112	1665	154	243	370	448	247	118	85
120	1941	162	229	484	596	280	100	90
211	2529	82	142	395	903	562	241	204
212	2734	147	278	550	932	442	141	244
220	3818	228	422	897	1230	555	237	249
231	2902	102	276	1032	1177	264	33	18
232	235	9	14	35	90	54	17	16
240	1156	51	59	212	304	247	181	102
310	2139	41	166	385	616	412	236	283
320	2763	89	223	587	765	467	307	325
330	977	52	83	226	320	160	71	65
340	1034	36	61	176	342	177	116	126
410	3348	578	348	819	999	446	98	60
421	3134	110	205	731	1163	469	251	205
422	2027	93	126	360	618	456	232	142
423	2038	143	211	382	637	380	163	122
424	3122	446	385	505	812	504	200	270
430	695	11	49	129	193	132	69	112
511	1216	3	59	439	556	141	14	4
512	3041	302	343	874	1182	279	45	16
513	4190	226	494	1349	1618	407	80	16
521	1720	45	210	355	468	306	183	153
522	1634	50	180	607	525	130	87	55
531	3544	259	335	867	1496	468	66	53
532	2443	379	473	653	534	235	89	80
540	3113	50	214	671	1216	672	168	122
550	919	11	68	151	273	214	107	95
560	650	11	38	82	178	171	94	76
570	19			1	10	6		2
611	3260	217	290	1418	921	273	78	63
612	3028	109	97	1135	943	417	262	65
613	384	7	22	108	183	50	8	6
614	1439	71	62	211	532	264	184	115
615	4854	222	572	1465	1538	764	200	93
620	4997	290	749	1057	1369	789	415	328
630	1445	76	106	233	355	333	219	123
640	1171	43	116	238	316	195	132	131
650	531	5	34	61	116	148	94	73
Insges.	84016	5286	8287	20744	27069	12751	5429	4450
%	100.0	6.3	9.9	24.7	32.2	15.2	6.5	5.3

4b. Wohnungen nach Raumzahl in Wohngebäuden

1.1.1991

Stadt- bezirk	W o h n u n g e n							
	insg.	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
		1	2	3	4	5	6	7 u.m
111	1453	149	228	366	430	168	69	43
112	1376	136	171	283	383	216	113	74
120	1562	78	189	331	539	251	92	82
211	2412	67	131	363	884	547	227	193
212	2661	147	221	547	928	441	140	237
220	3756	226	414	881	1216	543	232	244
231	2824	101	243	1012	1162	260	31	15
232	134	2	7	20	50	33	10	12
240	1001	42	57	184	245	219	164	90
310	2103	40	164	381	599	409	231	279
320	2651	85	211	566	741	432	298	318
330	934	51	82	217	302	150	69	63
340	952	33	52	167	306	167	107	120
410	2788	203	276	749	978	434	91	57
421	3068	108	199	709	1145	459	250	198
422	1879	65	97	331	590	435	227	134
423	1810	87	173	335	589	364	151	111
424	3032	423	380	482	790	493	196	268
430	658	9	49	124	179	120	68	109
511	1196	3	53	427	554	141	14	4
512	2871	148	343	865	1180	276	45	14
513	4161	224	493	1345	1602	403	80	14
521	1696	45	210	351	461	303	175	151
522	1613	47	177	606	520	123	86	54
531	3435	249	321	824	1482	444	63	52
532	2280	263	466	648	511	230	86	76
540	2957	36	114	647	1201	670	167	122
550	883	10	63	139	264	208	106	93
560	557	10	34	71	153	145	82	62
570	16			1	8	5		2
611	3016	117	289	1308	909	262	76	55
612	3017	108	97	1134	938	414	261	65
613	366	7	22	104	175	45	8	5
614	1409	69	61	206	522	258	180	113
615	4698	222	499	1405	1519	763	198	92
620	4164	163	361	900	1299	746	384	311
630	1256	75	92	210	300	287	188	104
640	1075	41	111	225	293	174	115	116
650	448	5	30	51	102	121	80	59
Insges.	78168	3894	7180	19515	26049	12159	5160	4211
%	100.0	5.0	9.2	25.0	33.3	15.6	6.6	5.4

4c. Wohnungen nach Raumzahl in bewohnten Nichtwohngebäuden

1.1.1991

Stadt- bezirk	W o h n u n g e n							
	insg.	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
		1	2	3	4	5	6	7 u.m
111	708	227	77	128	165	67	24	20
112	289	18	72	87	65	31	5	11
120	379	84	40	153	57	29	8	8
211	117	15	11	32	19	15	14	11
212	73		57	3	4	1	1	7
220	62	2	8	16	14	12	5	5
231	78	1	33	20	15	4	2	3
232	101	7	7	15	40	21	7	4
240	155	9	2	28	59	28	17	12
310	36	1	2	4	17	3	5	4
320	112	4	12	21	24	35	9	7
330	43	1	1	9	18	10	2	2
340	82	3	9	9	36	10	9	6
410	560	375	72	70	21	12	7	3
421	66	2	6	22	18	10	1	7
422	148	28	29	29	28	21	5	8
423	228	56	38	47	48	16	12	11
424	90	23	5	23	22	11	4	2
430	37	2		5	14	12	1	3
511	20		6	12	2			
512	170	154		9	2	3		2
513	29	2	1	4	16	4		2
521	24			4	7	3	8	2
522	21	3	3	1	5	7	1	1
531	109	10	14	43	14	24	3	1
532	163	116	7	5	23	5	3	4
540	156	14	100	24	15	2	1	
550	36	1	5	12	9	6	1	2
560	93	1	4	11	25	26	12	14
570	3				2	1		
611	244	100	1	110	12	11	2	8
612	11	1		1	5	3	1	
613	18			4	8	5		1
614	30	2	1	5	10	6	4	2
615	156		73	60	19	1	2	1
620	833	127	388	157	70	43	31	17
630	189	1	14	23	55	46	31	19
640	96	2	5	13	23	21	17	15
650	83		4	10	14	27	14	14
Insges.	5848	1392	1107	1229	1020	592	269	239
%	100.0	23.8	18.9	21.0	17.4	10.1	4.6	4.1

5. Wohnungen nach Baualter in bewohnten Gebäuden insgesamt

1.1.1991

Stadt- bezirk	W o h n u n g e n								
	insg.	davon nach Baualter							
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	25.5.1987-1.1.1991			
						insg.	aus dem Jahr		
					1989	1990			
111	2161	739	57	587	684	94	24	4	
112	1665	903	35	243	310	174	23	40	
120	1941	224	107	868	673	69		34	
211	2529	1180	387	438	461	63	23	23	
212	2734	324	700	742	902	66	17	23	
220	3818	491	309	476	2107	435	30	49	
231	2902	213	687	1249	722	31	31		
232	235	17	31	48	137	2			
240	1156	109	40	39	596	372	101	184	
310	2139	59	1044	573	462	1		1	
320	2763	221	175	823	1366	178	66	43	
330	977	146	49	121	650	11	1		
340	1034	117	82	259	546	30	5	8	
410	3348	965	371	567	1288	157	40		
421	3134	1558	476	577	448	75	9	66	
422	2027	1351	129	328	179	40		8	
423	2038	1319	102	164	432	21	9	11	
424	3122	394	299	376	2005	48		2	
430	695	183	131	115	220	46	19	13	
511	1216	351	473	382	9	1		1	
512	3041	332	65	1611	941	92	15		
513	4190	1179	264	1162	1562	23	18		
521	1720	12	366	686	637	19	2	12	
522	1634	52	112	1108	355	7			
531	3544		22	230	3187	105		40	
532	2443	39	81	91	1651	581	258	23	
540	3113				2998	115			
550	919	95	36	219	504	65	28	14	
560	650	129	24	50	373	74	4	12	
570	19	1	18						
611	3260	207	625	875	1453	100	78	14	
612	3028	158	1015	791	889	175	60	36	
613	384	1	13	212	155	3	2		
614	1439	8	40	156	1132	103	30	28	
615	4854	5	47	54	4727	21	17	1	
620	4997	616	455	450	2701	775	19	642	
630	1445	168	5	29	1103	140	35	26	
640	1171	101	4	21	858	187	103	38	
650	531	123	10	34	324	40	20	5	
Insges.	84016	14090	8886	16754	39747	4539	1087	1401	
%	100.0	16.8	10.6	19.9	47.3	5.4	1.3	1.7	

6. Wohnungen, Zimmer und Küchen

1.1.1991

Stadt- bezirk	Wohnungen			Zimmer				Küchen		
	insg.	davon in		insg.	dav.i.Wohn.v		fern. aus- serh. von Wohng	insg.	dav.i.Wg.v	
		Wohn- geb.	übr. bew. Geb.		Wohn- geb.	übr. bew. Geb.			Wohn- geb.	übr. bew. Geb.
111	2161	1453	708	5435	3822	1613	565	1652	1198	454
112	1665	1376	289	4704	4009	695	373	1460	1196	264
120	1941	1562	379	5519	4707	812	913	1721	1430	291
211	2529	2412	117	8688	8310	378	264	2379	2288	91
212	2734	2661	73	8702	8506	196	390	2498	2442	56
220	3818	3756	62	11376	11183	193	165	3462	3403	59
231	2902	2824	78	7428	7251	177	108	2702	2624	78
232	235	134	101	786	464	322	24	217	132	85
240	1156	1001	155	4070	3548	522	43	1029	884	145
310	2139	2103	36	7711	7573	138	331	2060	2026	34
320	2763	2651	112	9483	9119	364	740	2588	2487	101
330	977	934	43	3026	2882	144	105	888	846	42
340	1034	952	82	3643	3370	273	41	971	895	76
410	3348	2788	560	8365	7577	788	490	2629	2480	149
421	3134	3068	66	9943	9726	217	278	2915	2851	64
422	2027	1879	148	6821	6436	385	478	1874	1777	97
423	2038	1810	228	6296	5734	562	473	1839	1686	153
424	3122	3032	90	9506	9284	222	208	2464	2402	62
430	695	658	37	2616	2489	127	169	672	637	35
511	1216	1196	20	3294	3258	36	10	1189	1169	20
512	3041	2871	170	7543	7334	209	641	2602	2586	16
513	4190	4161	29	10534	10439	95	176	3858	3832	26
521	1720	1696	24	5527	5433	94	23	1649	1625	24
522	1634	1613	21	4439	4376	63	131	1477	1460	17
531	3544	3435	109	9565	9283	282	972	3160	3073	87
532	2443	2280	163	5734	5463	271	118	1987	1949	38
540	3113	2957	156	9591	9367	224	16	3006	2868	138
550	919	883	36	3264	3161	103	20	876	841	35
560	650	557	93	2428	2065	363	6	627	536	91
570	19	16	3	68	58	10	5	19	16	3
611	3260	3016	244	8234	7758	476	279	2825	2698	127
612	3028	3017	11	8809	8774	35	101	2814	2804	10
613	384	366	18	1075	1014	61	24	368	350	18
614	1439	1409	30	5054	4952	102	59	1213	1187	26
615	4854	4698	156	13498	13227	271	75	4373	4217	156
620	4997	4164	833	15174	13382	1792	255	4224	3815	409
630	1445	1256	189	4998	4301	697	23	1303	1125	178
640	1171	1075	96	3981	3614	367	7	1009	916	93
650	531	448	83	2095	1739	356	5	514	432	82
Insges.	84016	78168	5848	249023	234988	14035	9104	75113	71183	3930
%	100.0	93.0	7.0	100.0	94.4	5.6	3.7	100.0	94.8	5.2

TABELLENTEIL II
nach Statistischen Bezirken

1a. Bewohnte Gebäude insgesamt nach Wohnungszahl

1.1.1991

Statist. bezirk	Gebäude									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
1111	193	65	32	36	27	5	9	1	5	10
1112	219	51	61	45	25	16	4	6	4	5
1113	191	52	34	31	17	9	20	4	6	18
1121	153	25	26	23	32	11	13	4	4	13
1122	138	30	27	31	18	11	7	1	2	11
1123	123	22	30	18	26	8	6	2	1	7
1201	168	81	14	14	12	9	23		7	7
1202	151	15	17	39	20	1	14	11	18	13
1203	121	36	21	25	7	5	4	3	2	13
2111	84	9	7	9	23	12	3	4	12	5
2112	80	6	2	8	18	16	6	1	15	8
2113	133	13	18	36	31	11	5	4	4	8
2114	176	31	32	72	18	8	7	3	3	2
2115	243	89	51	56	13	11	6	2	5	6
2121	67	3	1		2	12	1		19	29
2122	124	25	22	40	7	9	4	3	4	10
2123	221	78	41	54	2	9	5	2	18	9
2124	408	167	150	59	18	4	5	3		1
2201	298	81	99	69	11	4	5	4	5	20
2202	125	20	25	30	8	2	6	2	10	22
2203	281	134	84	46	6	3	6	1		1
2204	342	132	132	39	6	12	7	7	3	4
2205	66	5	5	11	2	1	1		15	26
2311	103	11	2	2	1	4	14	6	32	31
2312	85	11	2	1		3	8	34	26	
2313	48	1			6	2	3	1	8	27
2314	63	3	3	4	6		15	4	13	15
2315	78	13	5	13	6	1	1	5	22	12
2321	114	53	36	11	6	1	4	1	1	1
2401	182	91	73	11	1	3	3			
2402	423	251	102	41	4	6	8	4		7
3101	154	79	37	15	3	1	4	5	9	
3102	286	206	43	22	5	1	5	3	1	
3103	294	124	72	66	6	3	9	5	3	6
3104	232	96	44	45	14	5	12	9	2	5
3201	275	143	56	27	10	4	14	2	3	11
3202	248	73	86	41	10	14	20			4
3203	369	173	97	45	17	13	17	1	3	1
3204	254	126	54	31	12	6	4	2	4	14
3301	218	73	59	48	9	5	9	2	6	7
3302	128	40	36	19	8	6	11	4	2	2
3401	261	121	93	30	7	1	4		2	1
3402	234	74	94	28	8	9	18	1	1	1
4101	123	6	17	16	36	19	7	5	2	13
4102	69	4	5	9	12	9	4	3	9	14
4103	115	10	8	11	30	18	5	2	10	21
4104	96	1	2	2	14	15	7	2	34	16
4105	78	34	3	6				4	3	27
4211	77	6	8	6	8	8	12		10	18
4212	83	4	4	11	33	12	8	3	1	7
4213	75	2	5	8	15	2	5	25	5	7
4214	122	7	10	13	30	25	7	2	8	19
4215	151	11	20	29	41	24	9	3	8	5
4216	226	116	40	39	6	8	6	3	4	4
4221	119	15	21	37	25	9	5			5
4222	149	17	14	38	42	15	6	3	8	5
4223	151	13	10	31	61	19	6	4	3	3
4224	130	30	28	32	13	4	2	4	8	6
4231	82	20	11	24	8	7	4	3	3	2
4232	94	13	18	33	20	2	1	1	2	4
4233	126	30	13	40	14	10	8	2	2	4
4234	117	15	25	45	19	1	4	2	1	5
4235	106	7	5	13	38	12	3	8	7	11
4241	122	21	36	38	10	4	8		3	1
4242	138	56	31	31	11	4	2		2	1
4243	243	93	89	28	14	6	6	1		2
4244	212	104	33	10	5	6	16	3	22	13
4245	82	3	5	5	5	2	10	4	5	43
4301	354	158	121	40	10	5	7	5	3	1

Statist. bezirk	Gebäude									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
5111	131	17	9	16	19	6	3	15	36	10
5112	123	25	5	37	6	2	29	1	14	4
5121	72	5	3		4	12	4	1	14	29
5122	108	5	5	4	16	10	3	3	23	36
5123	60	3			2	3	21		18	12
5124	149	8	6	19	17	23	4	10	35	26
5131	134	6	7	12	6	7	40	5	22	29
5132	125	4	7	17	42	13	18	8	5	10
5133	99	3	8	20	34	13		3	9	9
5134	71	6	5	11	17	9	9		8	5
5135	85		1	5	17	4	5	2	28	23
5136	110	5			55		12			38
5211	267	133	103	21	7	1				2
5212	412	226	127	22	33		4			
5213	247	147	51	7	21	3			17	1
5221	209	87	41	14	28	3	15	5	6	10
5222	130	43	18	28	9	2	13	1	13	3
5223	103	16	23	34	5	4	9	1		10
5311	200	95	65	2	1		6	1	7	23
5312	66	12	9		4		1		11	25
5313	82	17	6	5		1	2	2	32	17
5314	58	5		1	1	1		1	11	38
5315	70	6	17	14			7	1	6	19
5316	11		1							10
5321	257	118	64	17	11	7	6	2	3	29
5322	144	51	22	16	6	2	1		1	45
5401	17	3	1	1						11
5402	185	148	10						8	19
5403	112	96	2						1	13
5404	71	21	3					1	28	18
5405	23	1							8	14
5501	209	77	86	23	7	2	7	3	4	
5502	274	149	86	27	4	3	2	1	2	
5601	421	224	174	18	4					1
5701	8	4	1		2	1				
6111	95	24	8	12	7	2	21	1	2	18
6112	117	36	3	1	1	3	22		32	19
6113	142	21	15	5	9	6	31	4	26	25
6114	104	36	27	13	13	2	5	1	1	5
6115	104	28	22	14	2	1		1	23	12
6121	123	36	16	12	22	2	26	3		6
6122	117				30		60		8	19
6123	284	180	34	9	4	1	46	1		9
6124	353	302	14	2	3	1	3	1	10	16
6125	140	113	3	3		1	5	1	11	3
6131	81	18	10	6	2	1	37		2	5
6141	339	148	109	23	15	3	19	7	6	9
6142	310	216	36	23	3	5	24			3
6151	18							2	3	13
6152	199	134	28	6	4	4	9		3	11
6153	92	31	18	1				1	13	28
6154	35				6		2		7	20
6155	32	1					3		15	13
6156	71	25	3		4		3		26	10
6157	11	3								8
6158	45	17	4	4		1		1		18
6201	212	84	49	26	32	12	5	1	2	1
6202	342	130	96	47	15	12	16	1	17	7
6203	332	130	96	44	16	15	6	1	8	16
6204	197	70	53	44	9	5	11	3	2	
6205	229	153	55	9	2	4	4			2
6206	191	115	41	10	4	2	2		5	12
6207	254	109	77	38	6	3	4	3	1	13
6301	371	192	125	30	6	1	9	1	1	6
6302	350	188	107	18	9	6	10		1	11
6401	274	146	85	15	12	4	9	3		
6402	216	127	55	4	5	2	5	1	4	13
6501	354	225	98	21	6	1	3			
Insges.	22571	8532	4760	2717	1633	752	1124	328	1071	1565
%	100.0	37.8	21.1	12.0	7.2	3.3	5.0	1.5	4.7	6.9

1) Dar. 89 bewohnte Nichtwohngebäude mit nur Einzelzimmern.

1b. Wohngebäude nach Wohnungszahl

1.1.1991

Statis. bezirk	Gebäude									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
1111	125	29	21	25	23	4	9	1	5	8
1112	152	24	37	40	22	14	3	6	4	2
1113	111	12	21	26	13	6	11	4	4	14
1121	121	8	18	23	30	11	12	4	4	11
1122	112	16	17	31	18	11	7	1	1	10
1123	83	6	18	15	25	6	5	2		6
1201	130	55	8	12	12	8	23		7	5
1202	129	8	14	36	19	1	13	10	18	10
1203	105	28	19	25	7	5	4	3	2	12
2111	76	4	5	9	22	12	3	4	12	5
2112	73	2	2	7	18	15	5	1	15	8
2113	116	6	16	34	30	10	5	4	4	7
2114	167	23	31	72	18	8	7	3	3	2
2115	227	84	49	56	12	10	4	2	5	5
2121	63				2	12	1		19	29
2122	123	24	22	40	7	9	4	3	4	10
2123	212	74	40	54	2	9	5	2	18	8
2124	403	163	150	59	18	4	5	3		1
2201	289	74	97	69	11	4	5	4	5	20
2202	113	14	23	29	8	2	4	1	10	22
2203	273	128	82	46	6	3	6	1		1
2204	337	130	129	39	6	12	7	7	3	4
2205	65	4	5	11	2	1	1		15	26
2311	99	9	1	1	1	4	14	6	32	31
2312	80	7	2	1			3	8	34	25
2313	48	1			6	2	3	1	8	27
2314	60	1	2	4	6		15	4	13	15
2315	66	4	3	12	6	1	1	5	22	12
2321	49	17	12	8	4	1	4	1	1	1
2401	141	65	60	10	1	3	2			
2402	360	214	81	36	4	6	8	4		7
3101	139	69	34	15	3		4	5	9	
3102	280	201	42	22	5	1	5	3	1	
3103	290	122	71	65	6	3	9	5	3	6
3104	231	95	44	45	14	5	12	9	2	5
3201	261	140	56	24	9	3	13	2	3	11
3202	247	73	85	41	10	14	20			4
3203	364	170	97	45	17	13	17	1	3	1
3204	234	119	50	28	12	6	4	2	3	10
3301	201	59	57	47	9	5	9	2	6	7
3302	120	37	34	18	7	6	11	4	1	2
3401	232	112	81	24	7	1	4		2	1
3402	220	68	90	26	8	8	17	1	1	1
4101	110	4	14	13	35	19	7	5	2	11
4102	62	4	4	9	12	8	4	3	9	13
4103	104	5	5	11	29	18	5	2	10	19
4104	90		2	14	15	7	2	34	16	
4105	72	33	2	6				4	3	24
4211	69	3	6	6	8	7	12		10	17
4212	82	3	4	11	33	12	8	3	1	7
4213	74	2	5	8	15	2	5	25	5	7
4214	113	1	10	13	29	25	7	2	8	18
4215	142	5	18	29	41	24	9	3	8	5
4216	222	115	39	38	5	8	6	3	4	4
4221	101	6	15	37	25	9	5			4
4222	133	11	8	37	41	15	6	3	7	5
4223	139	8	9	28	61	18	6	4	2	3
4224	118	24	26	32	13	4	2	4	8	5
4231	55	4	4	22	7	7	4	2	3	2
4232	83	5	17	33	20	2	1	1	2	2
4233	115	22	13	40	14	10	8	2	2	4
4234	96	6	22	41	16	1	4	2	1	3
4235	101	4	5	13	38	12	3	8	7	11
4241	115	17	36	36	10	4	8		3	1
4242	136	54	31	31	11	4	2		2	1
4243	228	83	88	28	14	6	6	1		2
4244	201	99	30	9	4	5	16	3	22	13
4245	77	1	5	5	5	2	10	4	3	42
4301	325	142	114	39	9	5	7	5	3	1

Statis. bezirk	Gebäude									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
5111	130	16	9	16	19	6	3	15	36	10
5112	116	24	5	31	6	2	29	1	14	4
5121	70	4	3		4	12	4	1	13	29
5122	103	3	5	4	16	10	3	3	23	36
5123	55				2	3	21		18	11
5124	146	6	6	19	17	23	4	10	35	26
5131	132	4	7	12	6	7	40	5	22	29
5132	123	3	7	17	42	13	18	8	5	10
5133	97	2	8	20	33	13		3	9	9
5134	61		3	11	17	9	8		8	5
5135	85		1	5	17	4	5	2	28	23
5136	105				55		12			38
5211	262	132	99	21	7	1				2
5212	404	220	125	22	33		4			
5213	246	147	51	7	21	2			17	1
5221	201	82	39	13	28	3	15	5	6	10
5222	129	42	18	28	9	2	13	1	13	3
5223	98	14	22	34	4	4	9	1		10
5311	199	94	65	2	1		6	1	7	23
5312	48	9			3		1		11	24
5313	80	15	6	5		1	2	2	32	17
5314	50				1			1	11	37
5315	65	4	17	12			7	1	5	19
5316	10									10
5321	252	114	64	16	11	7	6	2	3	29
5322	131	47	18	15	6	2	1		1	41
5401	11		1							10
5402	184	148	9						8	19
5403	109	95	2							12
5404	71	21	3					1	28	18
5405	22								8	14
5501	204	75	85	23	7	2	6	2	4	
5502	258	135	85	26	4	3	2	1	2	
5601	344	160	164	15	4				1	
5701	5	1	1		2	1				
6111	89	23	7	10	7	2	20	1	2	17
6112	114	33	3	1	1	3	22		32	19
6113	139	20	15	5	9	6	31	4	26	23
6114	92	29	26	13	12	2	4	1	1	4
6115	102	27	22	14	2	1		1	23	12
6121	121	35	15	12	22	2	26	3		6
6122	117				30		60		8	19
6123	279	177	32	9	4	1	46	1		9
6124	351	301	14	2	3	1	3	1	10	16
6125	140	113	3	3		1	5	1	11	3
6131	67	8	6	6	2	1	37		2	5
6141	330	145	105	23	13	3	19	7	6	9
6142	302	210	35	22	3	5	24			3
6151	18							2	3	13
6152	198	133	28	6	4	4	9		3	11
6153	89	29	18	1				1	13	27
6154	34				5		2		7	20
6155	32	1					3		15	13
6156	70	25	2		4		3		26	10
6157	10	3								7
6158	43	15	4	4		1		1		18
6201	200	78	45	26	30	12	5	1	2	1
6202	326	121	91	46	15	12	16	1	17	7
6203	305	116	86	43	14	15	6	1	8	16
6204	178	59	47	42	9	5	11	3	2	
6205	225	149	55	9	2	4	4			2
6206	188	114	41	10	4	2	2		5	10
6207	193	75	57	32	6	3	4	3	1	12
6301	293	138	104	28	6	1	8	1	1	6
6302	292	148	92	16	9	5	10		1	11
6401	219	104	76	15	8	4	9	3		
6402	205	122	50	4	5	1	5	1	4	13
6501	289	175	86	18	6	1	3			
Insges.	20746	7499	4349	2601	1585	729	1098	324	1058	1503
%	100.0	36.1	21.0	12.5	7.6	3.5	5.3	1.6	5.1	7.2

1c. Bewohnte Nichtwohngebäude nach Wohnungszahl

1.1.1991

Statis. bezirk	Gebäude									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
1111	68	36	11	11	4	1				2
1112	67	27	24	5	3	2	1			3
1113	80	40	13	5	4	3	9		2	4
1121	32	17	8		2		1			2
1122	26	14	10					1		1
1123	40	16	12	3	1	2	1		1	1
1201	38	26	6	2		1				2
1202	22	7	3	3	1		1	1		3
1203	16	8	2							1
2111	8	5	2		1					
2112	7	4		1		1	1			
2113	17	7	2	2	1	1				1
2114	9	8	1							
2115	16	5	2		1	1	2			1
2121	4	3	1							
2122	1	1								
2123	9	4	1							1
2124	5	4								
2201	9	7	2							
2202	12	6	2	1			2	1		
2203	8	6	2							
2204	5	2	3							
2205	1	1								
2311	4	2	1	1						
2312	5	4								1
2313										
2314	3	2	1							
2315	12	9	2	1						
2321	65	36	24	3	2					
2401	41	26	13	1			1			
2402	63	37	21	5						
3101	15	10	3			1				
3102	6	5	1							
3103	4	2	1	1						
3104	1	1								
3201	14	3		3	1	1	1			
3202	1		1							
3203	5	3								
3204	20	7	4	3					1	4
3301	17	14	2	1						
3302	8	3	2	1	1				1	
3401	29	9	12	6				1	1	
3402	14	6	4	2		1	1			
4101	13	2	3	3	1					2
4102	7	4	1			1				1
4103	11	5	3		1					2
4104	6	1	2							
4105	6	1	1							3
4211	8	3	2			1				1
4212	1	1								
4213	1									
4214	9	6			1					1
4215	9	6	2							
4216	4	1	1	1	1					
4221	18	9	6							1
4222	16	6	6	1	1				1	
4223	12	5	1	3		1			1	
4224	12	6	2							1
4231	27	16	7	2	1			1		
4232	11	8	1							2
4233	11	8								
4234	21	9	3	4	3					2
4235	5	3								
4241	7	4		2						
4242	2	2								
4243	15	10	1							
4244	11	5	3	1	1	1				
4245	5	2						2		1
4301	29	16	7	1	1					

Statis. bezirk	Gebäude									
	insg.	davon mit ... Wohnung(en)								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9u.m
5111	1	1								
5112	7	1		6						
5121	2	1							1	
5122	5	2								
5123	5	3								1
5124	3	2								
5131	2	2								
5132	2	1								
5133	2	1					1			
5134	10	6	2						1	
5135										
5136	5	5								
5211	5	1	4							
5212	8	6	2							
5213	1								1	
5221	8	5	2	1						
5222	1	1								
5223	5	2	1				1			
5311	1	1								
5312	18	3	9			1				1
5313	2	2								
5314	8	5		1				1		1
5315	5	2		2					1	
5316	1		1							
5321	5	4				1				
5322	13	4	4	1						4
5401	6	3				1				1
5402	1		1							
5403	3	1							1	1
5404										
5405	1	1								
5501	5	2	1						1	1
5502	16	14	1	1						
5601	77	64	10	3						
5701	3	3								
6111	6	1	1	2					1	1
6112	3	3								
6113	3	1								2
6114	12	7	1				1		1	1
6115	2	1								
6121	2	1	1							
6122										
6123	5	3	2							
6124	2	1								
6125										
6131	14	10	4							
6141	9	3	4				2			
6142	8	6	1	1						
6151										
6152	1	1								
6153	3	2								1
6154	1							1		
6155										
6156	1		1							
6157	1									1
6158	2	2								
6201	12	6	4					2		
6202	16	9	5	1						
6203	27	14	10	1	2					
6204	19	11	6	2						
6205	4	4								
6206	3	1								2
6207	61	34	20	6						1
6301	78	54	21	2					1	
6302	58	40	15	2					1	
6401	55	42	9		4					
6402	11	5	5						1	
6501	65	50	12	3						
Insges.	1825	1033	411	116	48	23	26	4	13	62
%	100.0	56.6	22.5	6.4	2.6	1.3	1.4	.2	.7	3.4

2a. Bewohnte Gebäude insgesamt nach Baualter

1.1.1991

Statis. bezirk	Gebäude								
	insg.	davon nach Baualter						25.5.1987-1.1.1991	
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	insg.	aus dem Jahr		
							1989	1990	
1111	193	70	4	63	48	8	3		
1112	219	164	4	18	28	5	1	1	
1113	191	55	12	79	40	5			
1121	153	80	8	44	19	2			
1122	138	107	1	5	13	12	8	2	
1123	123	91	3	7	22				
1201	168	17	27	96	27	1		1	
1202	151	47	5	76	21	2		1	
1203	121	36	26	24	28	7			
2111	84	52	15	12	5				
2112	80	33	9	27	11				
2113	133	101	8	5	18	1			
2114	176	103	46	12	14	1			
2115	243	79	50	40	59	15	5	10	
2121	67	12	19	17	19				
2122	124	36	57	9	18	4	1		
2123	221	2	68	111	35	5	3	1	
2124	408	52	120	118	101	17	7	4	
2201	298	94	54	26	93	31	1	2	
2202	125	55	2	17	49	2			
2203	281	49	59	42	120	11	3	1	
2204	342	23	27	83	197	12	3	3	
2205	66	3	11	23	23	6			
2311	103	2	28	33	39	1	1		
2312	85		30	37	18				
2313	48	8	13	25	2				
2314	63	16	23	13	11				
2315	78	28	7	34	9				
2321	114	6	20	17	70	1			
2401	182	49	10	17	97	9	2	6	
2402	423	32	14	5	194	178	43	68	
3101	154	11	120	6	17				
3102	286	11	241	26	7	1		1	
3103	294	3	128	135	28				
3104	232	9	37	109	77				
3201	275	19	34	69	146	7	1		
3202	248	8	4	172	63	1		1	
3203	369	31	36	104	187	11	3	1	
3204	254	48	31	40	115	20	9	11	
3301	218	41	18	35	119	5	1		
3302	128	26	9	9	84				
3401	261	39	26	57	134	5	1	2	
3402	234	26	23	58	110	17	3	5	
4101	123	89	5	7	22				
4102	69	40	3	21	4	1			
4103	115	71	6	23	13	2	1		
4104	96	23	40	20	13				
4105	78	6	10	1	56	5	3		
4211	77	40	22		14	1	1		
4212	83	74		7	2				
4213	75	12	26	36	1				
4214	122	83	9	17	10	3	1	2	
4215	151	120	3	15	11	2	1	1	
4216	226	116	69	17	24				
4221	119	105	2	3	8	1			
4222	149	112	3	18	15	1		1	
4223	151	137	1	5	7	1			
4224	130	45	40	29	14	2			
4231	82	32	8	28	13	1			
4232	94	85	2	2	5				
4233	126	103		3	10	10	1	9	
4234	117	94	8	3	12				
4235	106	82	9	5	9	1	1		
4241	122	83	21	6	12				
4242	138	13	34	76	14	1			
4243	243	38	31	60	110	4		2	
4244	212	12	39	12	149				
4245	82	14	3	9	52	4			
4301	354	88	79	74	101	12	3	3	

Statis. bezirk	Gebäude								
	insg.	davon nach Baualter						25.5.1987-1.1.1991	
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	insg.	aus dem Jahr		
							1989	1990	
5111	131	41	71	17	1	1		1	
5112	123	43	29	48	3				
5121	72	3	3	58	7	1	1		
5122	108	14	7	64	21	2			
5123	60	5		40	15				
5124	149	55		42	42	10	2		
5131	134	13	16	55	47	3			
5132	125	99	12	13	1				
5133	99	77	8	11	3				
5134	71	51	4	3	13				
5135	85	28	10	38	9				
5136	110		1	66	40	3	3		
5211	267	1	66	101	92	7	1	4	
5212	412	5	126	135	140	6	1	3	
5213	247	1	63	151	32				
5221	209	1	6	126	75	1			
5222	130	2	26	97	5				
5223	103	2	12	73	16				
5311	200			1	182	17			
5312	66			9	56	1		1	
5313	82		3	33	46				
5314	58				58				
5315	70		5	8	47	10			
5316	11				11				
5321	257	16	20	39	146	36	6	1	
5322	144	3	28	12	79	22	14	1	
5401	17				16	1			
5402	185				185				
5403	112				111	1			
5404	71				71				
5405	23				23				
5501	209	35	17	69	76	12	1	10	
5502	274	24	3	48	162	37	20	4	
5601	421	107	16	34	220	44	2	8	
5701	8	1	7						
6111	95	25	35	10	22	3			
6112	117	1	6	46	64				
6113	142	11	38	63	29	1	1		
6114	104	9	14	57	20	4	3	1	
6115	104	31	12	13	46	2		2	
6121	123	28	40	21	33	1		1	
6122	117	1	59	57					
6123	284	1		24	259				
6124	353	63	243	2	30	15	2	4	
6125	140	9	128	3					
6131	81	1	3	35	40	2	1		
6141	339	3	22	71	236	7	4	1	
6142	310	1	2	12	246	49	11	4	
6151	18				18				
6152	199	2	28	19	149	1		1	
6153	92				89	3			
6154	35				35				
6155	32			1	30	1	1		
6156	71		1		69	1	1		
6157	11		2	1	8				
6158	45	2	1	10	32				
6201	212	26	56	62	67	1			
6202	342	43	60	53	183	3	2		
6203	332	89	39	61	140	3	2	1	
6204	197	55	15	22	104	1		1	
6205	229	3	14	20	181	11	5	1	
6206	191	1	4	3	160	23	5	13	
6207	254	79	22	28	111	14	2	4	
6301	371	78	3	10	241	39	7	6	
6302	350	54	1	10	218	67	21	17	
6401	274	65	3	12	178	16	4	8	
6402	216	12		3	112	89	57	17	
6501	354	98	8	23	196	29	15	4	
Insges.	22571	4909	3378	4595	8633	1056	306	258	
%	100.0	21.7	15.0	20.4	38.2	4.7	1.4	1.1	

2b. Wohngebäude nach Baualter

1.1.1991

Statis. bezirk	Gebäude								
	insg.	davon nach Baualter						25.5.1987-1.1.1991	insg.
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	aus dem Jahr			
						1989	1990		
1111	125	42	3	43	33	4	3		
1112	152	128	2	5	16	1			
1113	111	30	8	51	20	2			
1121	121	71	5	36	7	2			
1122	112	89		5	8	10	8	1	
1123	83	66	2	4	11				
1201	130	16	23	78	13				
1202	129	46	2	67	14				
1203	105	26	25	23	24	7			
2111	76	47	14	12	3				
2112	73	33	7	24	9				
2113	116	92	8	4	11	1			
2114	167	98	45	12	11	1			
2115	227	72	48	38	54	15	5	10	
2121	63	11	19	16	17				
2122	123	35	57	9	18	4	1		
2123	212	1	66	111	29	5	3	1	
2124	403	51	118	118	99	17	7	4	
2201	289	87	54	25	92	31	1	2	
2202	113	52	2	15	42	2			
2203	273	45	58	42	117	11	3	1	
2204	337	22	26	83	194	12	3	3	
2205	65	3	11	22	23	6			
2311	99	2	27	30	39	1	1		
2312	80		30	37	13				
2313	48	8	13	25	2				
2314	60	16	23	12	9				
2315	66	24	3	33	6				
2321	49	5	13	14	17				
2401	141	19	7	15	91	9	2	6	
2402	360	13	10	4	173	160	36	62	
3101	139	10	116	4	9				
3102	280	9	239	25	6	1		1	
3103	290	2	127	134	27				
3104	231	8	37	109	77				
3201	261	18	31	69	137	6			
3202	247	8	4	171	63	1		1	
3203	364	30	33	104	186	11	3	1	
3204	234	42	29	38	108	17	9	8	
3301	201	32	17	34	113	5	1		
3302	120	23	9	9	79				
3401	232	24	25	53	125	5	1	2	
3402	220	16	21	57	109	17	3	5	
4101	110	80	4	7	19				
4102	62	36	3	20	2	1			
4103	104	67	4	20	12	1	1		
4104	90	23	39	19	9				
4105	72	4	10	1	52	5	3		
4211	69	35	22		12				
4212	82	74		7	1				
4213	74	11	26	36	1				
4214	113	78	9	15	8	3	1	2	
4215	142	112	3	15	10	2	1	1	
4216	222	114	68	17	23				
4221	101	92	2	2	4	1			
4222	133	101	3	17	12				
4223	139	130	1	4	3	1			
4224	118	39	39	27	11	2			
4231	55	28	7	14	6				
4232	83	76	2	2	3				
4233	115	94		2	9	10	1	9	
4234	96	83	7	1	5				
4235	101	77	9	5	9	1	1		
4241	115	78	20	6	11				
4242	136	12	33	76	14	1			
4243	228	28	29	60	107	4		2	
4244	201	10	38	11	142				
4245	77	12	2	8	51	4			
4301	325	70	77	73	93	12	3	3	

Statis. bezirk	Gebäude								
	insg.	davon nach Baualter						25.5.1987-1.1.1991	insg.
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	aus dem Jahr			
						1989	1990		
5111	130	41	71	16	1	1		1	
5112	116	37	29	48	2				
5121	70	3	3	58	5	1		1	
5122	103	14	7	60	20	2			
5123	55	5		39	11				
5124	146	55		40	41	10		2	
5131	132	13	16	54	46	3			
5132	123	98	12	12	1				
5133	97	76	7	11	3				
5134	61	47	2	2	10				
5135	85	28	10	38	9				
5136	105		1	62	39	3		3	
5211	262	1	66	101	87	7	1	4	
5212	404	5	124	132	137	6	1	3	
5213	246	1	63	151	31				
5221	201	1	6	122	71	1			
5222	129	2	26	97	4				
5223	98	2	11	71	14				
5311	199			1	181	17			
5312	48			9	39				
5313	80		2	32	46				
5314	50				50				
5315	65		5	8	42	10			
5316	10				10				
5321	252	16	20	38	142	36	6	1	
5322	131	3	28	12	70	18	10	1	
5401	11				11				
5402	184				184				
5403	109				109				
5404	71				71				
5405	22				22				
5501	204	33	17	69	73	12	1	10	
5502	258	23	3	48	149	35	20	3	
5601	344	63	9	27	203	42	2	6	
5701	5	1	4						
6111	89	25	35	10	16	3			
6112	114	1	6	44	63				
6113	139	11	38	63	26	1	1		
6114	92	7	13	54	15	3	2	1	
6115	102	31	12	13	44	2		2	
6121	121	27	40	21	32	1		1	
6122	117	1	59	57					
6123	279	1		23	255				
6124	351	63	242	1	30	15	2	4	
6125	140	9	128	3					
6131	67		3	32	32				
6141	330	3	22	70	228	7	4	1	
6142	302	1	2	12	242	45	8	3	
6151	18				18				
6152	198	2	28	19	149				
6153	89				86	3			
6154	34				34				
6155	32			1	30	1	1		
6156	70				69	1	1		
6157	10		2	1	7				
6158	43	1		10	32				
6201	200	24	52	61	63				
6202	326	35	59	50	180	2	1		
6203	305	67	38	59	138	3	2	1	
6204	178	36	15	22	104	1		1	
6205	225	2	14	20	178	11	5	1	
6206	188	1	4	3	159	21	5	12	
6207	193	58	21	26	81	7	2	1	
6301	293	28	1	8	219	37	7	6	
6302	292	18	1	3	204	66	21	16	
6401	219	35	2	10	157	15	4	8	
6402	205	5		2	109	89	57	17	
6501	289	51	7	19	184	28	14	4	
Insges.	20746	4147	3260	4360	8001	978	285	233	
%	100.0	20.0	15.7	21.0	38.6	4.7	1.4	1.1	

2c. Bewohnte Nichtwohngebäude nach Baualter

1.1.1991

Statis. bezirk	Gebäude							
	insg.	davon nach Baualter						
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	25.5.1987-1.1.1991		
						insg.	aus dem Jahr	
					1989	1990		
1111	68	28	1	20	15	4		
1112	67	36	2	13	12	4	1	1
1113	80	25	4	28	20	3		
1121	32	9	3	8	12			
1122	26	18	1		5	2		1
1123	40	25	1	3	11			
1201	38	1	4	18	14	1		1
1202	22	1	3	9	7	2		1
1203	16	10	1	1	4			
2111	8	5	1		2			
2112	7		2	3	2			
2113	17	9		1	7			
2114	9	5	1		3			
2115	16	7	2	2	5			
2121	4	1		1	2			
2122	1	1						
2123	9	1	2		6			
2124	5	1	2		2			
2201	9	7		1	1			
2202	12	3		2	7			
2203	8	4	1		3			
2204	5	1	1		3			
2205	1			1				
2311	4		1	3				
2312	5				5			
2313								
2314	3			1	2			
2315	12	4	4	1	3			
2321	65	1	7	3	53	1		
2401	41	30	3	2	6			
2402	63	19	4	1	21	18	7	6
3101	15	1	4	2	8			
3102	6	2	2	1	1			
3103	4	1	1	1	1			
3104	1	1						
3201	14	1	3		9	1	1	
3202	1			1				
3203	5	1	3		1			
3204	20	6	2	2	7	3		3
3301	17	9	1	1	6			
3302	8	3			5			
3401	29	15	1	4	9			
3402	14	10	2	1	1			
4101	13	9	1		3			
4102	7	4		1	2			
4103	11	4	2	3	1	1		
4104	6		1	1	4			
4105	6	2			4			
4211	8	5			2	1	1	
4212	1				1			
4213	1	1						
4214	9	5		2	2			
4215	9	8			1			
4216	4	2	1		1			
4221	18	13		1	4			
4222	16	11		1	3	1		1
4223	12	7		1	4			
4224	12	6	1	2	3			
4231	27	4	1	14	7	1		
4232	11	9			2			
4233	11	9		1	1			
4234	21	11	1	2	7			
4235	5	5						
4241	7	5	1		1			
4242	2	1	1					
4243	15	10	2		3			
4244	11	2	1	1	7			
4245	5	2	1	1	1			
4301	29	18	2	1	8			

Statis. bezirk	Gebäude							
	insg.	davon nach Baualter						
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	25.5.1987-1.1.1991		
						insg.	aus dem Jahr	
					1989	1990		
5111	1			1				
5112	7	6					1	
5121	2							2
5122	5			4				1
5123	5			1				4
5124	3			2				1
5131	2			1				1
5132	2	1		1				
5133	2	1	1					
5134	10	4	2	1			3	
5135								
5136	5			4				1
5211	5							5
5212	8		2	3				3
5213	1							1
5221	8			4				4
5222	1							1
5223	5		1	2				2
5311	1							1
5312	18						17	1
5313	2		1	1				1
5314	8							8
5315	5							5
5316	1							1
5321	5			1			4	
5322	13						9	4
5401	6						5	1
5402	1						1	
5403	3						2	1
5404								
5405	1						1	
5501	5	2					3	
5502	16	1					13	2
5601	77	44	7	7	17	2		2
5701	3		3					
6111	6				6			
6112	3			2	1			
6113	3				3			
6114	12	2	1	3	5	1		1
6115	2				2			
6121	2	1			1			
6122								
6123	5			1	4			
6124	2		1	1				
6125								
6131	14	1		3	8	2		1
6141	9			1	8			
6142	8				4	4	3	1
6151								
6152	1						1	1
6153	3				3			
6154	1				1			
6155								
6156	1		1					
6157	1				1			
6158	2	1	1					
6201	12	2	4	1	4	1		
6202	16	8	1	3	3	1		1
6203	27	22	1	2	2			
6204	19	19						
6205	4	1			3			
6206	3				1	2		1
6207	61	21	1	2	30	7		3
6301	78	50	2	2	22	2		
6302	58	36		7	14	1		1
6401	55	30	1	2	21	1		
6402	11	7		1	3			
6501	65	47	1	4	12	1	1	
Insges.	1825	762	118	235	632	78	21	25
%	100.0	41.8	6.5	12.9	34.6	4.3	1.2	1.4

4c. Wohnungen nach Raumzahl in bewohnten Nichtwohngebäuden

1.1.1991

Statis. bezirk	Wohnungen							
	insg.	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
		1	2	3	4	5	6	7 u.m.
1111	136	26	18	14	45	16	8	9
1112	186	28	16	44	66	21	8	3
1113	386	173	43	70	54	30	8	8
1121	74	8	3	23	27	10	1	2
1122	123	5	53	43	12	6	1	3
1123	92	5	16	21	26	15	3	6
1201	92		14	43	21	8	3	3
1202	247	70	22	98	32	17	5	3
1203	40	14	4	12	4	4		2
2111	13		1		5	3	3	1
2112	18	1		10	1	3	2	1
2113	37	4	7	7	6	4	6	3
2114	10		1	2	1	2	1	3
2115	39	10	2	13	6	3	2	3
2121	5		1	1	3			
2122	1					1		
2123	63		55	2	1		1	4
2124	4		1					3
2201	11			3	2	3	2	1
2202	32	2	6	9	7	5	2	1
2203	10			2	4	3	1	
2204	8		2	2	1	1		2
2205	1							1
2311	7			2	3	1	1	
2312	51		33	13	4	1		
2313								
2314	4				2			2
2315	16	1		5	6	2	1	1
2321	101	7	7	15	40	21	7	4
2401	61	5	2	10	25	10	5	4
2402	94	4		18	34	18	12	8
3101	21			3	12	2	3	1
3102	7		1		2		1	3
3103	7	1	1		3	1	1	
3104	1			1				
3201	27		6	8	8	3	1	1
3202	2			2				
3203	3	1						2
3204	80	3	6	11	16	32	8	4
3301	21		1	4	12	3		1
3302	22	1		5	6	7	2	1
3401	51	3	6	7	20	5	6	4
3402	31		3	2	16	5	3	2
4101	184	158	8	6	4	5	3	
4102	23		6	3	7	3	4	
4103	116	69	30	8	4	3		2
4104	5		1	2	1			1
4105	232	148	27	51	5	1		
4211	22			8	9	4		1
4212	1					1		
4213								
4214	23	2	5	8	3	2		3
4215	10		1	4	3		1	1
4216	10			2	3	3		2
4221	31	3	4	6	7	7		4
4222	33	2	4	8	10	5	3	1
4223	29		3	7	9	6	1	3
4224	55	23	18	8	2	3	1	
4231	47	5	1	7	15	7	8	4
4232	90	45	18	22	4			1
4233	8			1	3	1	1	2
4234	80	6	19	14	26	8	3	4
4235	3			3				
4241	10		1	2	2	4	1	
4242	2			1		1		
4243	12			2	6	3	1	
4244	23	2		6	9	3	2	1
4245	43	21	4	12	5			1
4301	37	2		5	14	12	1	3

Statis. bezirk	Wohnungen							
	insg.	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)						
		1	2	3	4	5	6	7 u.m.
5111	1						1	
5112	19		6	12			1	
5121	9			8			1	
5122	2			1				1
5123	157	154					2	1
5124	2						1	1
5131	2		1				1	
5132	1							1
5133	5			1	4			
5134	16	2		2	10	2		
5135								
5136	5			1	2	1		1
5211	9			1	3	2	3	
5212	10			1	4	1	3	1
5213	5			2			2	1
5221	12	1	1		4	5	1	
5222	1							1
5223	8	2	2	1	1	2		
5311	1				1			
5312	65		7	36	4	15	3	
5313	2			1				1
5314	23	8	6		3	6		
5315	16	2	1	5	5	3		
5316	2			1	1			
5321	7	1	1	1		3	1	
5322	156	115	6	4	23	2	2	4
5401	30	14	5		8	2	1	
5402	2				2			
5403	123		95	24	4			
5404								
5405	1				1			
5501	17		5	8	4			
5502	19	1		4	5	6	1	2
5601	93	1	4	11	25	26	12	14
5701	3				2	1		
6111	29			17	4	3	1	4
6112	3				2			1
6113	101	100				1		
6114	110			93	6	7	1	3
6115	1		1					
6121	3					2	1	
6122								
6123	7	1		1	4	1		
6124	1				1			
6125								
6131	18			4	8	5		1
6141	19	2	1	2	7	1	4	2
6142	11			3	3	5		
6151								
6152	1				1			
6153	93		71	19	2			1
6154	4			2	2			
6155								
6156	2						2	
6157	54			39	14	1		
6158	2		2					
6201	22			5	5	9	2	1
6202	22		1	6	9	3	1	2
6203	45	1	2	12	16	3	7	4
6204	29	1	2	6	7	5	6	2
6205	4				1	1	2	
6206	610	120	376	113			1	
6207	101	5	7	15	32	22	12	8
6301	108		6	13	36	26	19	8
6302	81	1	8	10	19	20	12	11
6401	76	2	2	8	19	18	14	13
6402	20		3	5	4	3	3	2
6501	83		4	10	14	27	14	14
Insges.	5848	1392	1107	1229	1020	592	269	239
†	100.0	23.8	18.9	21.0	17.4	10.1	4.6	4.1

5. Wohnungen nach Baualter in bewohnten Gebäuden insgesamt

1.1.1991

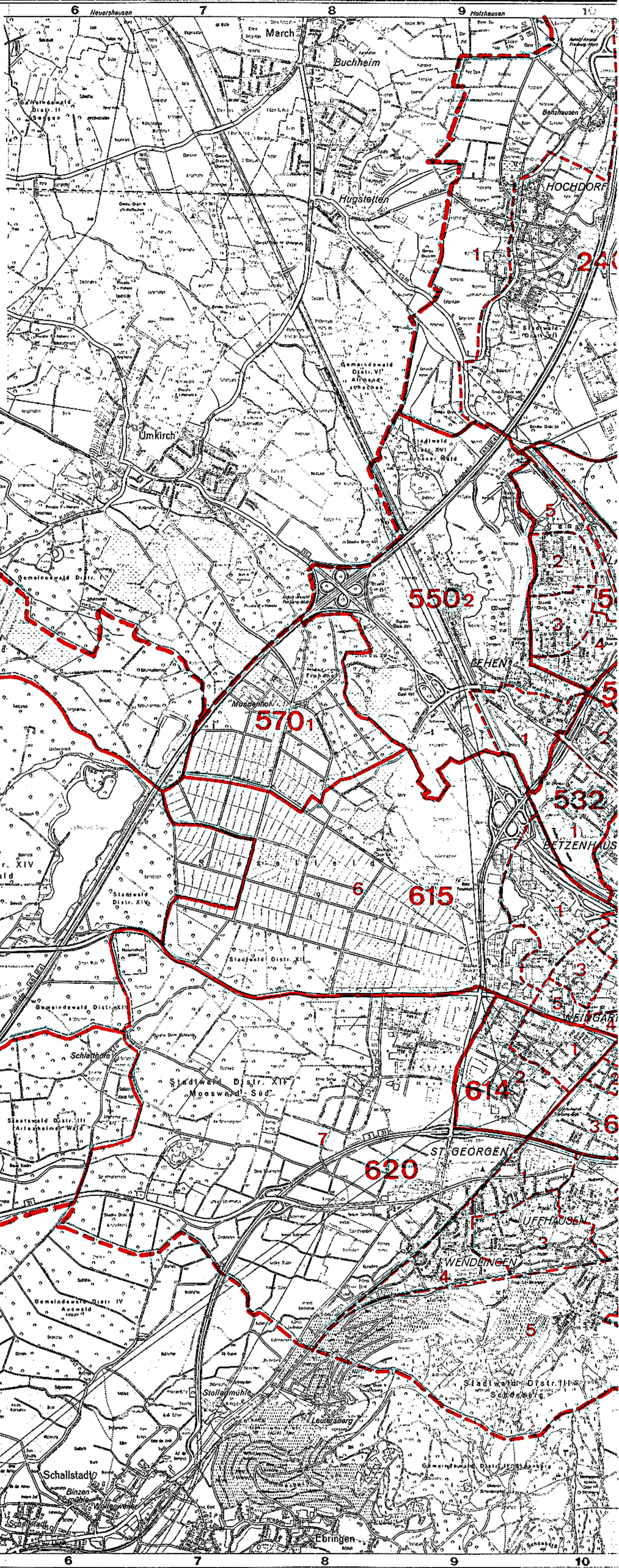
Statis. bezirk	Wohnungen								
	insg.	davon nach Baualter						25.5.1987-1.1.1991	
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	aus dem Jahr			
						1989	1990		
1111	595	151	8	208	178	50	23		
1112	691	449	10	35	182	15	1	4	
1113	875	139	39	344	324	29			
1121	617	265	29	205	92	26			
1122	604	339	1	17	99	148	23	40	
1123	444	299	5	21	119				
1201	550	17	50	321	132	30		30	
1202	904	122	6	447	319	10		4	
1203	487	85	51	100	222	29			
2111	392	197	92	78	25				
2112	429	131	46	193	59				
2113	557	360	19	31	138	9			
2114	530	302	119	41	60	8			
2115	621	190	111	95	179	46	23	23	
2121	601	73	141	151	236				
2122	626	118	134	45	311	18	3		
2123	708	2	186	357	141	22	3	18	
2124	799	131	239	189	214	26	11	5	
2201	932	212	115	47	383	175	18	11	
2202	965	131	7	52	706	69			
2203	534	101	110	79	230	14	3	2	
2204	800	42	49	139	510	60	9	36	
2205	587	5	28	159	278	117			
2311	807	2	171	249	354	31	31		
2312	748		194	360	194				
2313	430	35	106	256	33				
2314	432	65	197	94	76				
2315	485	111	19	290	65				
2321	235	17	31	48	137	2			
2401	307	63	17	30	181	16	6	8	
2402	849	46	23	9	415	356	95	176	
3101	346	18	297	6	25				
3102	442	16	371	30	24	1		1	
3103	748	5	291	284	168				
3104	603	20	85	253	245				
3201	705	37	62	112	434	60	6		
3202	634	20	6	442	165	1		1	
3203	781	65	61	175	455	25	8	2	
3204	643	99	46	94	312	92	52	40	
3301	617	86	34	96	390	11	1		
3302	360	60	15	25	260				
3401	479	63	35	113	262	6	2	2	
3402	555	54	47	146	284	24	3	6	
4101	719	369	21	67	262				
4102	429	158	24	177	43	27			
4103	742	305	25	167	163	82	8		
4104	657	111	289	155	102				
4105	801	22	12	1	718	48	32		
4211	508	150	155		201	2	2		
4212	380	312		62	6				
4213	430	42	105	267	16				
4214	692	342	62	117	119	52	2	50	
4215	617	470	15	64	47	21	5	16	
4216	507	242	139	67	59				
4221	400	326	5	12	39	18			
4222	573	392	10	99	64	8		8	
4223	588	528	4	22	24	10			
4224	466	105	110	195	52	4			
4231	291	105	17	102	66	1			
4232	387	260	6	12	109				
4233	401	317		6	59	19	8	11	
4234	420	285	22	11	102				
4235	539	352	57	33	96	1	1		
4241	350	206	86	19	39				
4242	312	33	77	159	42	1			
4243	502	63	58	116	258	7		2	
4244	742	38	66	23	615				
4245	1216	54	12	59	1051	40			
4301	695	183	131	115	220	46	19	13	

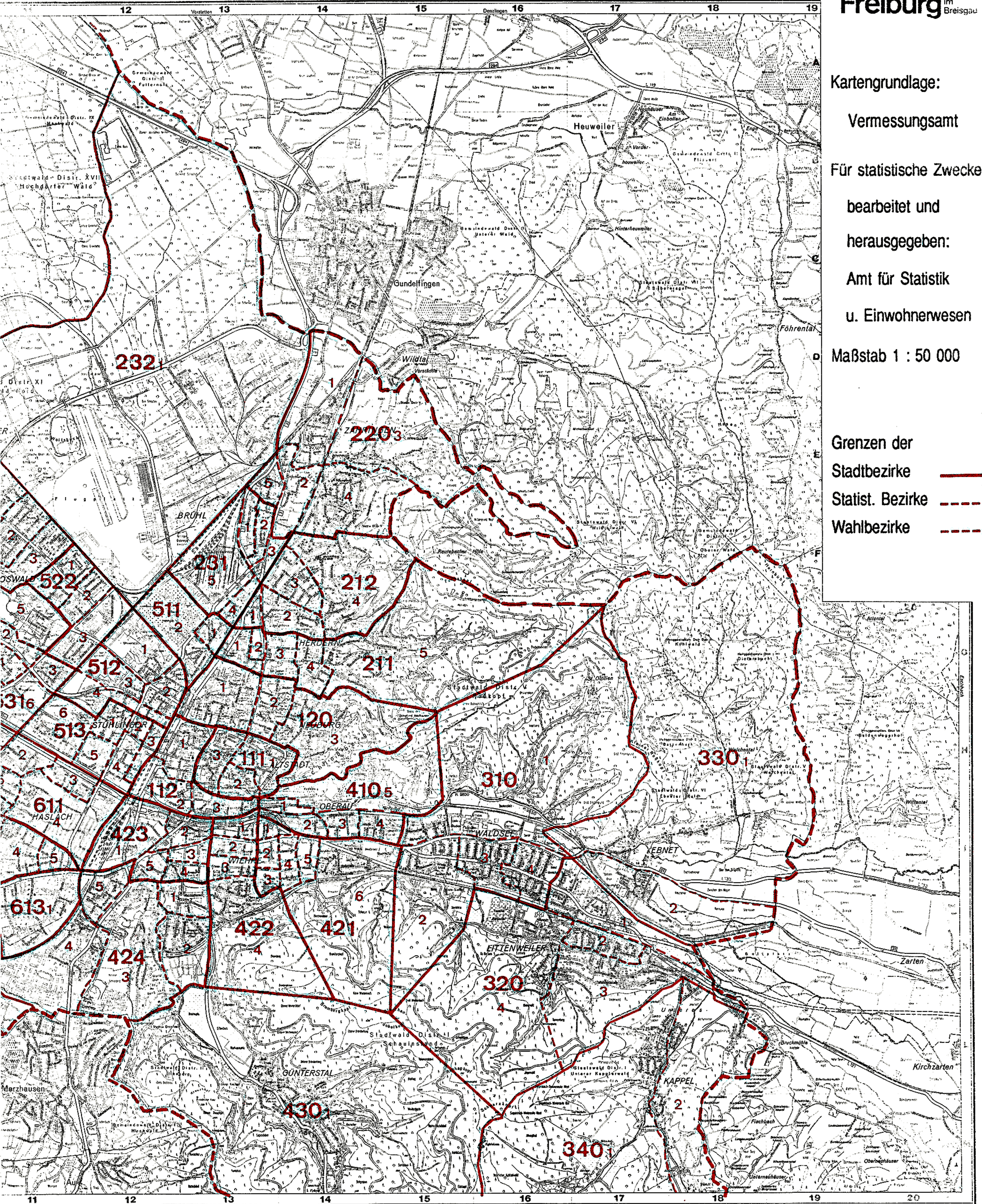
Statis. bezirk	Wohnungen								
	insg.	davon nach Baualter						25.5.1987-1.1.1991	
		vor 1919	1919 bis 1948	1949 bis 5.6. 1961	6.6. 1961 bis 24.5. 1987	aus dem Jahr			
						1989	1990		
5111	704	193	410	96	4	1		1	
5112	512	158	63	286	5				
5121	572	17	19	482	45	9		9	
5122	932	57	46	528	290	11			
5123	591	27		298	266				
5124	946	231		303	340	72		6	
5131	899	80	56	339	419	5			
5132	618	437	75	99	7				
5133	592	307	48	86	151				
5134	344	221	13	12	98				
5135	710	134	68	356	152				
5136	1027		4	270	735	18	18		
5211	493	2	86	174	222	9	1	6	
5212	702	9	208	221	254	10	1	6	
5213	525	1	72	291	161				
5221	676	2	20	354	293	7			
5222	468	46	70	333	19				
5223	490	4	22	421	43				
5311	1021			1	997	23			
5312	562			70	452	40		40	
5313	549		11	126	412				
5314	693				693				
5315	464		11	33	378	42			
5316	255				255				
5321	1333	34	34	69	963	233	12	1	
5322	1110	5	47	22	688	348	246	22	
5401	357				356	1			
5402	628				628				
5403	759				645	114			
5404	730				730				
5405	639				639				
5501	451	55	30	135	217	14	2	10	
5502	468	40	6	84	287	51	26	4	
5601	650	129	24	50	373	74	4	12	
5701	19	1	18						
6111	515	62	279	42	124	8			
6112	799	9	8	298	484				
6113	996	45	271	376	239	65	65		
6114	450	31	44	130	231	14	13	1	
6115	500	60	23	29	375	13		13	
6121	440	67	195	84	93	1		1	
6122	784	6	330	448					
6123	741	1		119	621				
6124	667	67	249	2	175	174	60	35	
6125	396	17	241	138					
6131	384	1	13	212	155	3	2		
6141	859	7	37	138	636	41	11	22	
6142	580	1	3	18	496	62	19	6	
6151	594				594				
6152	521	3	42	35	440	1		1	
6153	763				760	3			
6154	652				652				
6155	708			1	698	9	9		
6156	637		2		627	8	8		
6157	408		2	1	405				
6158	571		1	17	551				
6201	510	63	183	88	174	2			
6202	946	101	132	112	597	4	3		
6203	961	172	57	109	618	5	2	3	
6204	472	101	25	56	287	3		3	
6205	403	3	24	29	333	14	6	1	
6206	1099	1	5	4	364	725	6	630	
6207	606	175	29	52	328	22	2	5	
6301	696	100	3	16	517	60	7	8	
6302	749	68	2	13	586	80	28	18	
6401	504	82	4	17	379	22	5	9	
6402	667	19		4	479	165	98	29	
6501	531	123	10	34	324	40	20	5	
Insges.	84016	14090	8886	16754	39747	4539	1087	1401	
☼	100.0	16.8	10.6	19.9	47.3	5.4	1.3	1.7	

A N H A N G

Gliederung des Stadtgebiets					
Stadt-bereich	Stadtteil	Stadtbezirk	Stadt-bereich	Stadtteil	Stadtbezirk
1 Mitte	11 Altstadt	111 Altstadt-Mitte	5 West	51 Stühlinger	511 Stühlinger-Beurbarung
	12 Neuburg	112 Altstadt-Ring		52 Mooswald	512 Stühlinger-Eschholz
2 Nord	21 Herdern	211 Herdern-Süd		53 Betzenhausen	513 Alt-Stühlinger
	22 Zähringen	212 Herdern-Nord		54 Landwasser	521 Mooswald-West
	23 Brühl	220 Zähringen		55 Lehen	522 Mooswald-Ost
	24 Hochdorf	231 Brühl-Güterbahnhof		56 Waltershofen	531 Betzenh.-Bischofslinde
3 Ost	31 Waldsee	232 Brühl-Industriegebiet		57 Mundenhof	532 Alt-Betzenhausen
	32 Littenweiler	240 Hochdorf	6 Süd-west	61 Haslach	611 Haslach-Egerten
	33 Ebnet	310 Waldsee		62 St. Georgen	612 Haslach-Gartenstadt
34 Kappel	320 Littenweiler	63 Opfingen		613 Haslach-Schildacker	
4 Süd	41 Oberau	330 Ebnet		64 Tiengen	614 Haslach-Haid
	42 Wiehre	340 Kappel		65 Munzingen	615 Haslach-Weingarten
		423 Unterwiehre-Nord		401 Oberau	620 St. Georgen
	43 Günterstal	410 Oberau		630 Opfingen	
	421 Oberwiehre	640 Tiengen			
	422 Mittelwiehre	650 Munzingen			
	424 Unterwiehre-Süd				
	430 Günterstal				

Gliederung nach dem Stand vom 1. Januar 1990





Kartengrundlage:
Vermessungsamt
Für statistische Zwecke
bearbeitet und
herausgegeben:
Amt für Statistik
u. Einwohnerwesen
Maßstab 1 : 50 000

Grenzen der
Stadtbezirke
Statist. Bezirke
Wahlbezirke